

Nummer 38 18. September 2014

Seite 2

Amtliche

Bekanntmachungen

Seite 4

Bereitschaftsdienste

Seite 7

Kulturelles

Seite 9

Kirchen

Seite 11

Vereine

Kinderkleider

Spielzeugbazar

(Eigener Tischverkauf)

Samstag

27.09.2014

von 13.30 Uhr
bis 15.30 Uhr
im katholischen

Gemeindesaal Hegnach
(Hainbuchenstraße 5)

Es gibt leckeren Kuchen
(auch zum Mitnehmen)

Tische können für 8 Euro bei Familie Tekin, Tel. 07151/9842211 reserviert und gebucht werden.

Bei gutem Wetter: Kinderflohmarkt vor dem Gemeindesaal !!

Kinderkleider-Basar der Mutter-Kind-Gruppen der ev. Kirche Hegnach

Für unseren diesjährigen Herbstbasar am 11.Okt. suchen wir noch dringend Helfer.

Wer also Lust und Zeit hat unsere gemeinnützige Arbeit zu unterstützen, meldet sich bitte unter:

info@hegnacherbasar.de

Der Erlös kommt wie immer den Hegnacher Kindereinrichtungen und Vereinen zugute.



Ja ist denn schon Weihnachten?!

- Begehbarer Adventskalender in Hegnach

Nein natürlich ist noch nicht Weihnachten. Auch wenn die Lebkuchen und Christstollen in den Läden schon seit Ende August auf Käufer warten. Ein Adventskalender beginnt wie alle Jahre wieder mit dem 1. Dezember. Auch hier in Hegnach planen wir auch in diesem Jahr wieder einen "begehbaren Adventskalender".

Alle, die schon einmal dabei waren wissen um diese schöne Tradition hier bei uns. Viele Familien, Schüler, Kindergärten, Kirchen und Vereine haben im vergangenen Jahr zu einem abwechslungsreichen Programm beigetragen.

Jede(r) Teilnehmer(in) stellt vom 1.-23. Dezember **ein** für Fußgänger zugängliches Fenster ihres Hauses zur Verfügung, das nach Belieben gestaltet wird und das sich dann den Besuchern am jeweiligen Tag öffnen wird.

Wir treffen uns jeden Tag vor einem dieser "Türchen" und sind schon gespannt, was es in diesem Jahr für Überraschungen geben wird.

Treffpunkt ist immer um 17.30 Uhr.

Die Adressen der teilnehmenden Familien(nur die Straße und Haus-Nr. ohne Familiennamen) werden wir, wie letztes Jahr, in den Ortsnachrichten veröffentlichen.

Wenn Sie Lust zum Mitmachen haben, freue ich mich über Ihren Anruf! Falls Sie noch nie dabei waren und neugierig geworden sind, können Sie sich ebenfalls bei mir melden! Bis bald!

Andrea Gießler (Tel: 55983)

Wegen des Feiertages "Tag der Deutschen Einheit" ist der Redaktionsschluss für die KW 40 "Hegnach aktuell" bereits am Montag, 29.09.2014, um 10 Uhr. Wir bitten um Beachtung.

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Waiblingen

Ortschaftsverwaltung Hegnach

Sitzung des Ortschaftsrats Hegnach am 26.09.2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

am

Freitag, 26. September 2014 findet um 20:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Hegnach

eine Sitzung des Ortschaftsrats Hegnach statt. Ich darf Sie hierzu herzlich einladen.

Tagesordnung

ÖFFENTLICH

- 1. Bürgerfragestunde
- 2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
- Nachverpflichtung eines neu gewählten Mitglieds des Ortschaftsrats
- 4. Rückblick Heimattage 2014
- 5. Vorstellung Ortsentwicklungsplan Hegnach
- 6. Veranstaltungen im Freien im Jahr 2014
 - Ergänzung: Festlegung eines seltenen Ereignisses
- 7. Verschiedenes, Bekanntgaben, Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Markus Motschenbacher Ortsvorsteher

Altersjubilare



Wir gratulieren herzlich am:

19.09.2014

Helga Howorka, Egartenweg 21, zum 74. Geburtstag Walter Mauerer, Friedrichstr. 24, zum 72. Geburtstag Ilse Wieland, Im Burgmäuerle 52, zum 71. Geburtstag Eva Ritter, Kirchstr. 4, zum 70. Geburtstag

20.09.2014

Manfred Wagner, Haldenäcker 13, zum 82.Geburtstag Rolf Schmelzer, Neckarstr. 75, zum 75. Geburtstag

21.09.2014

Anita Bäder, Schickhardtstr. 32, zum 80. Geburstag

23.09.2014

Gerda Gauss, Grabenstr. 35, zum 79. Geburstag Franz Hein, An der Burgschule 18, zum 75. Geburstag

24.09.2014

Ellen Meier, Grabenstr. 37, zum 74. Geburstag

Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

Fundsachen

Fundsachen bitte abholen!

Folgende Fundsachen wurden bei der Ortschaftsverwaltung Waiblingen-Hegnach, Zimmer 1, Tel. 07151/56817-642, abgegeben:

Kleines Reißverschlusstäschchen mit Inhalt

Fundort: Bei Hartweg 21

Freiwillige Feuerwehr Hegnach



Aktive

Mo. 22.09.2014 um 19:00 Uhr Atemschutz 1

Jugendgruppe

Fr. 19.09.2014 um 17:00 Uhr Übung Gruppe "A" Fr. 19.09.2014 um 19:00 Uhr Übung Gruppe "B"

Kostenlos - nicht wertlos

An die Ortschaftsverwaltung Hegnach Hauptstraße 64 71334 Waiblingen - Hegnach		
Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:		
Meine Telefonnummer :		
Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)		
Vorname und Name:		
Straße und Hausnummer:		
Postleitzahl und Ort:		
Bitte hier ausschneiden		

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr.

Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Hegnach, Zimmer 9, ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

Mitteilungen der Stadt Waiblingen

Mostobstannahme im Rahmen des Waiblinger Apfelsaft-Projektes

am Dienstag den 16. September 2014

Am Dienstag den 16.09.2014, wurde zum ersten Mal in diesem Jahr ökologisch produziertes Mostobst, das auf Waiblinger Gemarkung gewachsen ist, angenommen. Annahmestelle ist ausschließlich das Betriebsgelände der Firma Bittenfelder Fruchtsäfte Petershans GmbH & Co KG in Waiblingen-Bittenfeld.

Weitere Annahme-Termine werden sein: Di 23.09., Di 30.09. und Di 07.10.2014.

Die Äpfel für den Waiblinger Apfelsaft können nur an den genannten Tagen von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 18 Uhr angeliefert werden. Die Äpfel dürfen nur in die extra ausgewiesenen Silos eingeworfen werden. Angenommen werden kann nur ausgereiftes, qualitativ hochwertiges Obst von Waiblinger Streuobstwiesen. Unreifes oder fauliges Obst muss im Interesse der hohen Qualität des Saftes zurückgewiesen werden. Anliefern kann, wer die Anbauverträge für das Waiblinger Apfelsaft-Projekt unterschrieben hat und somit die entsprechenden ökologischen Bewirtschaftungsrichtlinien erfüllt. Bereits früher unterschriebene Verträge behalten ihre Gültigkeit, solange die ökologische Bewirtschaftung gewährleistet ist. Die Annahmerichtlinien werden durch Stichproben-Kontrollen der Obstbaumwiesen, des Obstes und des Saftes überwacht.

Der Preis für 100 Kilogramm orientiert sich am Tagespreis plus Tages-Aufschlag. Der exakte Preis wird in der Anlieferwoche festgelegt. 10 Prozent der Anliefermenge bis 1 Tonne sind als Lohnmost (Gutscheine) für Waiblinger Apfelsaft oder Waiblinger-Apfelsaft-Schorle einzutauschen. Mengen über einer Tonne sind davon nicht betroffen.

Wer Fragen zum Waiblinger Apfelsaft-Projekt hat, oder noch einen Vertrag benötigt, kann sich direkt an die Firma Bittenfelder Fruchtsäfte, Petershans GmbH & Co KG Tel. 07146 8751-0 oder an die Abteilung Umwelt der Stadt Waiblingen, Herrn Läpple Tel. 07151 5001-445 wenden.

Waiblinger Apfelsaft gibt es in der Zwischenzeit bei 30 Verkaufsstellen, weitere Verkaufsstellen werden gerne in die Liste aufgenommen. Die Listen werden in regelmäßigen Abständen veröffentlicht. Waiblinger Apfelsaft wird direkt in die umweltfreundliche 1 Liter Mehrwegglasflasche oder als Schorle auch in die 0,5 Liter Flasche abgefüllt, die gasdicht und geschmacksneutral ist.

Die Rennradgruppe des Stadtseniorenrates Waiblingen lädt am 24.09.2014 zur Ausfahrt ins Hohenloher Land ein

Auch in diesem Jahr sind die Rennradler des Stadtseniorenrates Waiblingen wieder im Hohenloher Land unterwegs. Diesmal wurde allerdings eine neue Strecke ausgearbeitet. Es kann jetzt schon verraten werden, dass es an der Burg Vellberg, am Wasserschloss in Erkenbrechtshausen, der Lobenhauser Mühle und in Langenburg am Schloss mit dem Automuseum vorbeigeht. Wir treffen uns um 8:15 Uhr in Waiblingen am Bahnhof. Mit dem Regionalexpress fahren wir um 8:51Uhr nach Hessental. Die Fahrtkosten mit Fahrradtransport hin und zurück liegen mit Gruppenkarte bei ca. 10€. Einzeltickets kosten 25€. Es besteht auch die Möglichkeit mit dem eigenen PKW nach Hessental zu kommen. Start der Tour in Hessental ist am Bahnhof um 10:00 Uhr. Die Streckenlänge liegt bei ca. 100km mit ca. 1.000 Höhenmetern. Geplant ist eine reine Fahrzeit von 5 Stunden. Verpflegungspausen sind ebenfalls geplant. Ziel ist wieder der Bahnhof in Hessental. Wir wollen um 17:02 Uhr in Hessental mit der Bahn zurück nach Waiblingen fahren. Ankunft in Waiblingen ist dann kurz vor 18:00 Uhr. Fragen zu der Ausfahrt beantworten Hanspeter Kurz Tel. 07151/29 159 und Werner Bruckner Tel. 07151/56 14 84 gerne.

Die Teilnahme ist auf eigene Gefahr. Es besteht Helmpflicht.

Bereitschaftsdienste

Wichtige Notrufe

	Tel.
Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Malteser Hilfsdienst e.V.	93933-0
Kreiskrankenhaus Waiblingen	5006-0
Landespolizeiposten Hohenacker	82149
Polizeirevier Waiblingen	950-0
Telefonseelsorge evang.	0800-1110111
Telefonseelsorge kath.	0800-1110222
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	0177 3590902

Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen:

Waiblingen-Teilorte (Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker, Neustadt) 18 - 7 Uhr Tel. 01805 0112061

Für diese Bereiche wird am Wochenende der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

Ärztliche Notfallpraxis Waiblingen

einschließlich gynäkologischem und chirurgisch-orthopädischem Fachdienst: in der Zentralklinik Alterpostplatz 2, 71332 Waiblingen, Freitag 14 Uhr bis Montag 7 Uhr. Werktags abends Montag bis Donnerstag ist vorübergehend nur die Notfallpraxis Schorndorf, Schlichtener Straße 105 geöffnet. Dort ist auch unser orthopädisch-chirurgischer Fachdienst am Wochenende untergebracht.

Zentrale Rufnummer 07151 906090

Unter dieser Nummer kann auch ein Hausbesuch angefordert werden!

Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)

außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, Samstag sowie Sonnund Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. An-Tel. 01805 557890

Psychiatrischer Notfalldienst

für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde Samstag sowie Sonn- und Feiertag

19 - 8 Uhr Tel. 01805 0112089

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Dienste Chirurgisch-orthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

für den Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. 07195/591-37000, werktags 18.00-8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter

Tel. 0711 7877744

Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, am Samstag, Sonn und an Feiertagen unter:

Tel. 01805 003656

Augenärztlicher Notfalldienst

jeweils von 8 bis 8 Uhr

Tel. 01805 284367

oder 01805/AUGEN SOS

Bitte vollständige Rufnummern wählen! Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis von 8 bis 8 Uhr **Do.,18.09.2014:** Dr. Schwarz-Kugele, Korb Fr., 19.09.2014: Knietsch, Rommelshsn. Sa., 20.09.2014 und So., 21.09.2014: Drs. Bonfert, Backnang Mo., 22.09.2014: Dr. Knecht, Rudersberg Di., 23.09.2014: Dr. Winger, Weissach im Tal Mi., 24.09.2014: Dr. Münker/Dr. Lenhart, Geradst. jeweils Tel. 07000-tiernot bzw. 097000-843 76 68 Sa., 20.09 und So., 21.08.2014: Dr. Currle, Waiblingen, Tel. 07151-21179

Apotheken

jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 18.09.2014

Central- Apotheke Dr. Pfeifer, Alter Postplatz 2, 71332 Waiblingen, Tel. 07151-53113

Freitag, 19.09.2014

Viadukt-Apotheke Endersbach, Strümpfelbacher Str. 6, 71384 Weinstadt (Endersbach), Tel.07151-600800

Samstag, 20.09.2014

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 9, 71332 Waiblingen, Tel: 07151-53622

Bahnhof-Apotheke Schwaikheim, Ludwigsburger Str. 3,

71409 Schwaikheim, Tel: 07195- 51533

Sonntag, 21.09.2014

Apotheke Hegnach, Hauptstraße 45, 71334 Waiblingen, Tel: 07151- 51363

Rems-Apotheke Geradstetten, Rathausstr. 30,

73630 Remshalden, Tel: 07151- 72412

Montag, 22.09.2014

Apotheke Marktgasse Einkaufspassage, Marktgasse 5, 71332 Waiblingen, Tel: 07151- 562731

Dienstag, 23.09.2014

Trauben Apotheke am Seeplatz Korb, Seestr. 14, 71404 Korb im Remstal, Tel: 07151- 31565

Mittwoch, 24.09.2014

Bären-Apotheke Grunbach, Bahnhofstr. 25, 73630 Remshalden, Tel. 07151-72484, Friedens-Apotheke Schwaikheim, Bahnhofstr. 10, 71409 Schwaikheim, Tel: 07195-51072

Der Apotheken-Notdienstfinder

ist von jedem Handy ohne Vorwahl wie folgt zu erreichen: Handy: 22833, Festnetz: 0800 0022833, SMS: "apo" an 22833 Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Aushänge der Apotheken, auf denen die jeweils Notdienst versehenden Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!

Weitere Hilfsdienste

Diakoniestation Waiblingen

Internet: www.diakoniestation-waiblingen.de E-Mail: info@diakoniestation-waiblingen.de

Pflegeteam Hegnach

Das Pflegeteam ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen. Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeantworter erreichbar und wird regelmäßig abgehört. Die Tagespflege in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter der Tel. 07151 502535 erreichbar.

Bestattungsordner Friedhof Hegnach

Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, Tel. 64040

SWR1 Pfännle am 21.09.2014 in Waiblingen

Waiblingen präsentiert sich kreativ und kulinarisch am Heimattage-Wochenende vom 19. bis 21.09.2014

"Kreativ & Kulinarisch"

Im Herbst, wenn die Natur ihr Füllhorn ausschüttet, ist die Auswahl an heimischen Lebensmitteln vielfältig und voller Abwechslung. Das SWR1 Pfännle findet deshalb an allen vier Septembersonntagen in baden-württembergischen Städten statt. Dieses Jahr ist auch Waiblingen unter den Gastgebern und deckt den Tisch für die Gäste am Sonntag, 21.09.2014, auf dem Galerieplatz.

Eingebettet ist das SWR1 Pfännle in das Heimattage-Wochenende "kreativ & kulinarisch", das am Freitag mit dem Weinfest auf dem Elsbeth-und-Hermann-Zeller-Platz beginnt. Sechs ausgesuchte Weingüter aus dem Remstal präsentieren ihre Gewächse in lauschiger Atmosphäre und mit musikalischer Untermalung am 19. und 20. September 2014. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die Galerie Stihl Waiblingen und die Kunstschule Unteres Remstal gestalten ein attraktives Programm zum Wochenende "kreativ & kulinarisch".

Kinderfilm im Kino Da könnt Ihr was erleben!



Ritter Rost

Freitag, 10.10.2014 14.30 Uhr

Ritter Rost ist das Unglaubliche gelungen: Unerwartet hat er das große Ritterturnier gewonnen, ausgerechnet im Duell gegen Prinz Protz, den eigentlich unschlagbaren Favoriten. Der erweist sich als schlechter Verlierer und beschuldigt Ritter Rost des Diebstahls und Betrugs. König Bleifuß entzieht Rost daraufhin seine Ritterlizenz und lässt seine Eiserne Burg schließen. Es kommt noch schlimmer: Sogar Burgfräulein Bö, sonst verlässliche Retterin in der Not, wendet sich von ihm ab. Nur auf die Freundschaft von Drache Koks und Pferd Feuerstuhl kann sich Ritter Rost verlassen: Gemeinsam wollen sie die Ehre des Ritters wieder herstellen und das Herz der holden Bö zurückerobern. Dabei erleben sie das größte Abenteuer ihres Lebens...

Kinderfilm/Animation/Fantasy Deutschland 2012 -

Regie: Thomas Bodenstein

Dauer: 80 Min.- FSK: ab 0 Jahren Kinder € 3,00 Erwachsene € 4,00 Eintritt:

Vorverkauf: 07151 - 95 92 80 Veranstaltungsort: Traumpalast Waiblingen

Bahnhofstr. 50 - 52 - 71332 Waiblingen

Kinder- und Jugendförderung Veranstalter:

Stadt Waiblingen

Informationen: Tel. 07151/5001-265 (Frau Glaser)

Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach -Hegnach aktuell

Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64, Internet: www.waiblingen.de

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.: Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach. **Redaktion:** Tel. 07151 5001-646, Fax 07151 5001-615

E-Mail: ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de. Redaktionsschluss und Erscheinung:

dienstags, 10 Uhr, erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags

Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaummedien.de

Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonne-mentgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de. Internet: www.wdspressevertrieb.de

Kommunales Kino Waiblingen e.V.

Das Kommunale Kino Waiblingen zeigt im "Traumpalast" Bahnhofstr. 52, Waiblingen am Mittwoch, 01.Oktober 2014 um 20.00 Uhr

IDA (s/w) Drama - Polen 2013

Polen 1962. Die 18-jährige Novizin Anna bereitet sich auf ihr Gelübde vor. Doch bevor sie dieses ablegen darf, stellt die Äbtissin die als Waise aufgewachsene Anna vor eine überraschende Aufgabe: Sie soll ihre letzte verbleibende Verwandte treffen. Anna fährt in die Stadt zu Wanda, der Schwester ihrer Mutter, der sie noch nie begegnet ist. Das Aufeinandertreffen des behütet aufgewachsenen, religiösen Mädchens und der mondänen wie parteitreuen Richterin wird das Leben beider Frauen verändern... Regie: Pawel Pawlikowski 22 Auszeichnungen & 5 Nominierungen.

In Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung (keb) e. V. und dem Evangelischen Kreisbildungswerk Rems-Murr. Nach dem Film besteht die Möglichkeit zum Gespräch. Eintritt 5,00 EUR, FSK: ab 12 Jahre

> Das Kommunale Kino Waiblingen zeigt im "Traumpalast" Bahnhofstr. 52. Waiblingen am Mittwoch, 15.Oktober 2014 um 20.00 Uhr

Ein fliehendes Pferd

Tragikomödie - Deutschland 2007

Helmut Halm und seine Frau Sabine verbringen ihre Sommerferien am Bodensee. Zufällig werden die beiden von Helmuts aus den Augen verlorenen Jugendfreund, Klaus Buch, entdeckt. Der lebenslustige Klaus, mit seiner jungen Freundin Helene, freut sich über das Wiedersehen und weicht den Eheleuten nicht mehr von der Seite. Sehr zum Verdruss von Helmut, der für die erotische Ausstrahlung von Helene zwar empfänglich ist, sich aber nur widerwillig an Klaus erinnert. Sabine hingegen ist von Klaus angetan. Endlich kommt etwas frischer Wind in ihren etwas angestaubten Ehe-Alltag, denkt Sabine im Stillen ... Regie: Rainer Kaufmann - Prädikat besonders wertvoll Adaption nach der Novelle "Ein fliehendes Pferd" von Martin Walser (Suhrkamp Verlag).

In Kooperation mit der Stadtbücherei Waiblingen mit Lesung von Hans-Peter Peußger -

zu den 31. Baden-Württembergischen Literaturtagen Waiblingen von 02.10 - 04.11.2014.

Eintritt Film 5,00 EUR Lesung 2,00 EUR FSK: ab 12 Jahre

Bürgerzentrum Waiblingen





Gunnar Dieth und sein Blasorchester Egerland mit der unverfälschten, echt bömischen Blasmusik zählt fraglos zu den bekanntesten und besten Orchestern dieser Musikrichtung in Deutschland. Viele Fans, besonders im Süden Deutschlands, folgen seinen Auftritten und still sitzen fällt schwer, denn die Musik geht direkt ins Blut. Umso dankbarer sind wir von

"Sonnen-Stunden e.V.", dass dieses großartige Orchester sich unserer Sache für dieses Benefizkonzert angeboten hat. Wir werden gemeinsam mit Ihnen einen tollen

Abend bei mitreilsender Musik erleben dürfen und können dabei noch unseren Kindern helfen. Kommen Sie und unterstützen Sie uns und die Hilfe, die wir geben.





Kinderlachen und strahlende Augen sind unbezahlbar und wertvoll. Besonders dann, wenn die Jüngsten mit schwerer Krankheit, Schmerz und Angst konfrontiert werden





finden, kreativer, flexibler und ausdauernder bei der Lösung von Problemen sind. Für einen möglichst guten Start will der Kurs den werdenden Eltern helfen, Sicherheit im Umgang mit den Bedürfnissen und Signalen des Babys zu entwickeln und auf diese feinfühlig, prompt und angemessen zu reagieren. Die ersten vier Treffen sind terminiert auf den 26. Oktober, 23. November, 14. Dezember und 11. Januar in der Beratungsstelle für Familien und Jugendliche in Waiblingen (Bahnhofstraße 64). Die Anmeldung ist bis zum 26. September möglich unter Tel. 07151 501-1500, Fax -1782 und per E-Mail an s.ullrich-cloos@rems-murr-kreis.de.

dien zeigen, dass Kinder mit sicherer Bindung mehr Freunde

Stress, lass nach! Selbsthilfe für Eltern im Hamsterrad

Neues Angebot der Beratungsstelle für Familien und Jugendliche für Eltern in Schorndorf

Auch was man liebt, kann einen belasten: Ein Familienalltag kann sehr stressig sein. Und auf die Dauer macht zu viel Stress krank und raubt Energie. Deshalb bietet die Beratungsstelle für Familien und Jugendliche in Schorndorf ab 8. Oktober das vierteilige Seminar "Stress, lass nach!" für Eltern an, die den Stress im Familienalltag reduzieren oder zumindest besser damit umzugehen lernen wollen. Das Angebot richtet sich an Mütter und Väter - egal ob einzeln oder gemeinsam –, gleichermaßen Stief-, Pflege- oder Adoptiveltern, mit Kindern im Alter von drei bis zwölf Jahren. Die Gruppe leiten gemeinsam Gerlinde Brandl, Diplom-Sozialpädagogin und Familientherapeutin der Beratungsstelle Schorndorf, und Carmen Strölin, Theologin und Heilpraktikerin für Psychotherapie. Die Fragen lauten zum Beispiel: Wie komme ich heraus aus dem Hamsterrad des Alltagsstresses? Wie sorge ich gut für meine eigene Balance, ohne die Kinder zu vernachlässigen? Wie kann so gestritten werden, dass dabei nicht alle Kraft verloren geht und Schuldgefühle zurückbleiben? Und: Wer bestimmt hier eigentlich?

In der Gruppe haben die Eltern die Gelegenheit, unter Gleichgesinnten diesen und weiteren Fragen zur Stressbewältigung im "Unternehmen Familie" nachzugehen. Das Seminar besteht aus vier Teilen und läuft alle vierzehn Tage mittwochs von 19.00 bis 21.30 Uhr: und zwar am 8. und 22. Oktober sowie am 5. und 19. November im "S'Neschtle" im Schorndorfer Röhm-Areal (Weilerstraße 6). Für alle vier Abende fällt insgesamt eine Kostenbeteiligung von 30 Euro für Einzelpersonen, 45 Euro für Paare an.

Anmeldungen sind bis zum Mittwoch, 24. September, möglich bei der Beratungsstelle für Familien und Jugendliche in Schorndorf, Silcherstraße 39, und telefonisch unter 07181 / 93 88 9-5039.

Landratsamt Rems-Murr

Sicherer Start ins gemeinsame Leben für Eltern und Baby

Kostenlose Seminarreihe der Beratungsstelle für Familien und Jugendliche in Waiblingen ab Oktober Aus zwei mach drei: Mit der Geburt eines Kindes kann sich

so ziemlich alles ändern im Leben eines Paares. Wie an die

Babyerstausstattung sollten werdende Eltern an die persönli-

che Einstimmung denken. Wie schaffe ich es, eine gute Mutter beziehungsweise ein guter Vater zu sein? Möchte ich wie meine Eltern sein oder gerade nicht? Auch der Alltag stellt neue Herausforderungen: Wie kann ich trotz Schlafmangels fit im Beruf sein? Kommt unsere Partnerschaft zu kurz? In die Vorfreude mischen sich oft Fragen: Wird das Kind genug essen? Was, wenn sich das schreiende Kind nicht beruhigen lässt? Wie weiß ich, was am besten ist für meinen Nachwuchs? Damit die berechtigten Fragen nicht zu Sorgen werden, bietet die Beratungsstelle für Familien und Jugendliche des Kreisjugendamts in Waiblingen ab Oktober 2014 eine systematische Vorbereitung auf die neue Lebenswelt an. Das zehnteilige SAFE-Elterntraining des Münchner Bindungsforschers Dr. Karl-Heinz Brisch richtet sich an Schwangere, deren Geburtstermin im Februar oder März 2015 liegt - am besten mit Partner. Die Seminarreihe besteht aus vier Veranstaltungstagen vor der Geburt und sechs über das erste Lebensjahr des Kindes verteilt, jeweils sonntags von 10 bis 17 Uhr, und ist ein kostenloses Angebot des Landratsamts. Für die Teilnehmer fällt lediglich eine Verpflegungspauschale an. Die Gruppengröße schwankt üblicherweise zwischen vier und acht Elternpaaren. Die beiden SAFE-Mentoren Bärbel Langer und Stefan Ullrich-Cloos leiten die Seminare, sie bieten darüber hinaus Einzelgespräche an und sind für die Teilnehmer in akut schwierigen Situationen zwischen den Seminaren über eine Krisen-Hotline zu erreichen.

Der SAFE-Ansatz basiert auf der Erkenntnis, dass die gesundheitliche und seelische Entwicklung von Säuglingen und Kleinkindern entscheidend dadurch beeinflusst wird, wie die Eltern mit ihnen umgehen, welche Erziehungsvorstellungen sie haben und wie sie die Umwelt für das Kind strukturieren. Im ersten Lebensjahr entwickelt das Baby zu seinen wichtigsten Bezugspersonen eine Bindung: ein lang anhaltendes, gefühlsmäßiges Band, das nicht austauschbar ist. Solch eine emotionale Bindung braucht jedes Kind für seine Entwicklung. Stu-

Business-Brunch: Austausch zum Thema "Richtig werben"

Jungunternehmer erhalten Tipps am 1. Oktober in Weinstadt – Anmeldeschluss 25. September, Teilnahme kostenlos

Die nächste Auflage vom "Business-Brunch für junge Unternehmen im Rems-Murr-Kreis" dreht sich am Mittwoch, 1. Oktober, von 8 bis 9.45 Uhr um das Thema "Richtig werben". In den Veranstaltungsräumen der Dürr Group GmbH in der Mercedesstraße 16 in Weinstadt wird der Referent, Dr. Steffen Häussler, von Mackh Lang Rechtsanwälte Weinstadt in das Themenfeld einführen. Der Business-Brunch ist eine branchenübergreifende Veranstaltungsreihe der Wirtschaftsförderung des Rems-Murr-Kreises und der IHK-Bezirkskammer und bietet Geschäftsführern und leitenden Mitarbeitern von jungen Unternehmen aus dem Kreis eine Möglichkeit zum fachlichen Austausch und zur Vernetzung untereinander. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist ausschließlich online möglich unter http://de.amiando.com/bbrunch_ weinstadt. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 25. September. Nähere Auskunft geben der Kreiswirtschaftsförderer Markus Beier unter Tel. 07151/501-1193 oder wif@rems-murr-kreis. de sowie von der IHK-Bezirkskammer Referatsleiter Oliver Kettner unter Tel. 07151/ 95969-8724 oder oliver.kettner@ stuttgart.ihk.de

Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

Volkshochschule Unteres Remstal e.V.



Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen

Mo, Mi und Do: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr

Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 07151 95 880 0 Fax.: 07151 95 880 13

E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de Homepage: www.vhs-unteres-remstal.de

Die Sonntagsmaler - Malen und Zeichnen für Interessierte

Die Arbeitswelt hat sich verändert: Muße und Ruhe sind keine auf einen Wochentag fixierten Pole mehr. Kraftquellen zu finden, Orte, an denen man sich zu sich zurückbesinnen kann, sind rar. Unter Anleitung von Sandra Fritz kann man ab Sonntag, 28. September , 10.30 Uhr in der VHS in Fellbach, Th.-Heuss-Str. 18 in einer kleinen Gruppe in die eigene Bildwelt tauchen und mit Farben experimentieren. Der Kurs eignet sich für Anfänger und Fortgeschrittene.

Information bzw. Anmeldung zu Kurs Nr. 21085 telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder www.vhs-unteres-remstal.de

Das Konstanzer Konzil (1414 - 1418)

Ketzer-Verbrennung und Papstwahl im Bodensee-Las Vegas Vor 600 Jahren machte die größte Kirchenversammlung des Mittelalters aus der kleinen Stadt am Bodensee eine Weltstadt auf Zeit. Damit nicht genug, schrieb das Konzil auch Geschichte. Es ersetzte drei Päpste durch einen neuen und schickte zwei "Ketzer" auf den Scheiterhaufen. Aber die Kirchenspaltung, die es beseitigen sollte, wurde nur für ein Jahrhundert überwunden. Auch die Kirchenreform gelang in Konstanz nur zum Teil und auf Zeit. Über dies und mehr referiert Dr. Peter Hölzle am Dienstag, 30. September, ab 19 Uhr in der VHS in Waiblingen, Bürgermühlenweg 4.

Information bzw. Anmeldung zu Kurs Nr. 10108 telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder www.vhs-unteres-remstal.de

Gehmeditation -

Achtsames Gehen in der Waiblinger Talaue Waiblingen-Stadt

Dieser neue Kurs der VHS Unteres Remstal findet ab dem 10. Oktober dreimal von 16.00 bis 17.15 Uhr statt. Achtsames Gehen kann ein Weg sein, sich um körperliche oder seelische Probleme zu kümmern. Dabei hilft es, im gegenwärtigen Moment präsent zu sein und in Kontakt mit kräftigenden Elementen in sich und der Umgebung zu kommen. Der Kurs ist auch für Ungeübte oder Menschen mit Bewegungseinschränkungen geeignet. Vor dem Gehen im Freien trifft sich der Kurs im VHS-Gebäude im Waiblinger Postplatzforum.

Information und Anmeldung (Kurs 33393) telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder www.vhs-unteres-remstal.de

D10401 Ausstellung: Tuchvielfalt verbindet!

Vernissage: 26.09.2014, 18.30

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Foyer Die Ausstellung kann vom 26.09.14 - 30.01.2015 zu den Öffnungszeiten des Hauses besichtigt werden. Waiblingen; Bürgermühlenweg 4, VHS

D12080 Pilgern auf dem Jakobsweg - Von Oppenweiler nach Winnenden

Teresa Santamaria

Samstag, 27.09.14, 08:45-17:00

Treffpunkt: Waiblingen, Bahnhof, Gleis 2

D10010 Tu Gutes - Studientag Öffentlichkeitsarbeit

Nowotny Matthias

Samstag, 27.09.14, 10:00-16:00

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum,

Raum 2.2

Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V.

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unsere Homepage www.fbs-waiblingen.de. Unser neues Programm Herbst/Winter 2014 ist erschienen Anmeldungen sind möglich.

Pinchos - spanische Häppchen Teresa Santamaria

Pinchos heißt auf spanisch Zahnstocher, denn mit Zahnstochern werden diese Häppchen serviert. Lernen Sie die Vielfalt dieser kleinen Köstlichkeiten aus den verschiedenen spanischen Regionen kennen. Gemeinsam verkosten Sie die spanischen Spezialitäten und erfahren viel Kurioses über deren Geschichte und kulturelle Bedeutung.

61500

Mi 24.9., 18.00-22.00 Uhr

17,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Fitness für's Gehirn Gedächtnistraining Sabine Glemser

Wie ein Muskel, so muss auch unser Gehirn ständig trainiert werden, um fit zu bleiben. Auf spielerische Art und mit Übungen aus dem ganzheitlichen Gedächtnistraining wollen wir unsere grauen Zellen fordern und aktiv halten. Dabei geht es nicht darum, Wissen zu vermitteln oder abzufragen, sondern nur um das Nachdenken an sich. Hiermit erreichen wir eine Verbesserung der Merkfähigkeit, Koordination und der Konzentration. Sie können sich nach dem ersten Termin entscheiden, ob Sie weiterhin am Kurs teilnehmen möchten. Kursgebühren bitte bei der Anmeldung erfragen.

50508

Di 30.9.-25.11., 8x, 8.45-9.45 Uhr

Rathaus Bittenfeld (Raum im Untergeschoss), Waiblingen-Bittenfeld, Schulstr. 3

Kooperation mit Forum Nord

50500

Di 30.9.–25.11., 8×, 10.30–11.30 Uhr Forum Nord, Waiblingen, Salierstr. 2

50510

Mi 1.10.-26.11., 8×, 8.30-9.30 Uhr

Volksbank Stuttgart eG, Waiblingen-Hegnach, Hohenackerstr. 2

Qi Gong

Inge Hofmann / Sabine Heck

In der Hektik des Alltags ist es wichtig Ruhepunkte zu finden, die in den Tagesrhythmus zu integrieren sind. Hierfür eignet sich Qi Gong sehr gut. Qi Gong ist eine uralte Selbstheilungsmethode. Die Bewegungen sind geprägt von Ruhe, Schönheit und Harmonie. Sie entspannen den Körper, vertiefen den Atem und beruhigen den Geist. Qi Gong-Übungen sind meist sehr einfach, gut erlernbar und können überall, zu jeder Zeit und von Menschen aller Altersstufen praktiziert werden.

Kursgebühren bitte bei der Anmeldung erfragen

53511**

Do 25.9.-12.2., 17×, 18.30-19.30 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Chemie für Kinder: Kriminaltechnik für Kinder von 9-12 Jahren Annette Capudi

Mord im Stuttgarter Villenviertel! Wer hilft mit, als Kriminaltechniker die Polizei bei der Aufklärung des Verbrechens zu unterstützen und den Täter mittels chemischer Analyse der Tatortspuren zu überführen?

40500

Sa 27.9., 10.00-13.00 Uhr

18,- € inkl. 3,- € für Materialkosten

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Riechlabor für Kinder von 5-7 Jahren Annette Capudi

Lass dich in die Welt der Gerüche entführen. Wo verstecken sie sich, wie kann man sie finden, gewinnen und festhalten? Und hast du schon mal ein eigenes Parfüm hergestellt? Ausgerüstet mit Mörser, Reagenzglas und Messzylinder gehen wir ans Werk.

40501

Sa 27.9., 14.30–16.00 Uhr 9,– € inkl. 1,– € für Materialkosten

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Bogenschießen für Eltern mit Kindern ab 10 Jahren Susanne Exner

Bogenschießen ist Konzentration in der Bewegung und in der Natur. Zuerst lernen wir Bögen, Pfeile und die Schutzausrüstung kennen. Nach dem Warmmachen üben wir uns im ersten Schießen und Treffen der Ziele auf der Wiese. Schon bald wird es gelingen, mit den Langbögen den Bewegungsablauf zu perfektionieren und instinktiv zu schießen. Nach der Pause gestalten wir einen Bogenparcours und schießen auf verschiedene Ziele aus unterschiedlichen Positionen. Es macht Spaß, mit diesem (Erfolgs-) Erlebnis nach Hause zu gehen! Ein Infoblatt wird vor Kursbeginn verschickt.

49501

So 28.9., 10.00–14.00 Uhr pro Person (inkl. Materialnutzung) 29,– € Forstbetriebshof, Remshalden Buoch, Steinacher Str. 55

BodyBalancePilates Diana Köhler

Durch BodyBalancePilates soll das Gleichgewicht von Geist und Körper wieder hergestellt werden. Die Wahrnehmung und die Koordination der wichtigen Haltungsmuskeln stehen im Vordergrund. Schwache Muskeln werden gestärkt und verkürzte Muskeln werden gedehnt. Durch fließende Übungsabläufe, die durch gezielte Atmung unterstützt werden, wird der Körper kräftiger, flexibler und ausdauernder. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Beckenbodenspannung (Powerhaus). Die ganze Energie der Übungen beginnt im Powerhaus und fließt nach außen zu den Extremitäten. Kursgebühr bitte bei Anmeldung erfragen.

52556a **

Mo 29.9.–20.10., 4×, 19.45–20.45 Uhr FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Essen und Trinken in Singapur Jennifer Lee-Haußer

Die multikulturelle Gesellschaft Singapurs macht sich auch in der gesunden Vielfalt der Speisen bemerkbar und ist ein Schmelztiegel für die besten Küchen Asiens. Wir starten mit zwei Arten der frischen Singapur-Frühlingsrolle "Pohpien". Danach folgen im Wok gebratene "Char Kway Teow" und "Hor Fun" Reisnudeln mit Meeresfrüchten, Hühnchen, Gemüsen, Kräutern und Soße. Ein Nachtisch mit exotischen Früchten, Kokosmilch und Sago rundet unser gemeinsames Essen ab. Die Lebensmittelkosten von 10,- € bis 13,- € werden direkt im Kurs abgerechnet.

Bitte mitbringen: Schreibzeug, Schürze, Folie für Rezepte, Behälter für Kostproben, Lebensmittelgeld, Getränk

61506

Do 2.10., 18.00–22.00 Uhr 17.– €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Kunstschule Unteres Remstal



Anmeldung und Information zu Klassen und Workshops unter unseren Kontaktdaten:

Kunstschule Unteres Remstal

Weingärtner Vorstadt 14, 71332 Waiblingen, Tel.: 07151/5001-660, Fax: 07151/5001-663, E-Mail: kunstschule@waiblingen. de. Bürozeiten: Mo-Fr 8.00 -13.00 Uhr

Holzwerkstatt(für Kinder ab 7 Jahren) Holz ist ein toller und vielseitiger Werkstoff. Ihr werdet Euch wundern, was aus einem einfachen Stück Holz durch Sägen, Schleifen, Schnitzen, Hämmern so alles entstehen kann: ein Boot, ein Spielzeug, eine Figur oder einfach ein Handschmeichler. Ihr werdet aber auch feststellen, dass es Zeit braucht, wenn eine tolle Idee eine echte Form annehmen soll. Nach und nach schauen wir uns die entsprechenden Werkzeuge an und probieren aus, wie man sie einsetzen kann. Samstags, 9.30 - 11.30 Uhr, 5 Termine: 27.9./18.10./15.11./13.12.14 und 17.1.15, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: Euro 70,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag

Tiersafari - Zeichenausflug in die Wilhelma (für Kinder ab 7 Jahren) Flugfüchse, Brüllaffen, Knirpsmäuse und Brillenpinguine. Im zoologischen Garten der Wilhelma gibt es unglaublich viele spannende Tiere zu entdecken. Gemeinsam besuchen wir eure Lieblingstiere und halten diese in Zeichnungen mit Blei- und Buntstiften fest. Bitte ein Zeichenheft und ein Vesper mitbringen. Treffpunkt und Abholung ist am Haupteingang der Wilhelma. Sa. 27.09.14 von 10.00 - 15.00 Uhr, Wilhelma, Bad Cannstatt, Gebühr: 41,- € (inkl. Eintritt u. Material), Leitung: David Klopp

Lichtergeschichten und Sprücheklopfer (für Jugendliche und junge Erwachsene) Ein cooler Spruch, eine kleine Story kreativ in Szene gesetzt mit Tusche auf transparentem Papier. Die Gestaltung will wohl überlegt sein: Soll es in grellen Farben leuchten oder doch lieber vornehm pastell strahlen? Zieren reine Farbflächen oder unterschiedliche Motive Euer Design? Ganz wie es eben ins Zimmer oder zum Freund oder zur Freundin passt. Das Papier wird nachher um ein Glas gewickelt und mit einem Teelicht versehen - zur stimmungsvollen Leuchte für nicht nur einen netten Abend.

Sa. 27.9.14, 11.30-13.00 Uhr, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: Euro 13,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag Oh yes, it's ladies night ... (für Jugendliche und Erwachsene) ... and the feeling's right! Dieser Abend ist nur für uns Ladies! Einmal im Monat treffen wir uns und leben unsere Kreativität in ausgelassener Stimmung aus! Tolle Projekte wie auch das Kennenlernen von neuen Materialien und Techniken stehen jeden Abend im Fokus. Die Dozentin ist englische Muttersprachlerin aus Amerika und bietet an, in ungezwungener Atmosphäre das Kreativsein mit dem Englischlernen zu verbinden. Wir wollen gestalten, uns austauschen sowie zusammen lachen und dabei ertönt im Hintergrund "... A night that's special everywhere, from New York to Hollywood, it's ladies night and girl the feeling's good ... oh, what a night!!!" Thema am Fr. 26.9.14: In der Modeund Wohnwelt sind u.a. gebatikte Stofftaschen, Halstücher, Kissenhüllen und Vorhänge wieder im Trend. An diesem Abend experimentieren wir selbst und färben Stoffe! Stofftaschen und Kissenhüllen gibt es im Kurs, andere Textilien müssen bitte selbst mitgebracht werden! 19.00 - 21.30 Uhr, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: Euro 19,-(inkl. Material), Leitung: Ashley Murawa, weitere Themen/Termine:

10.10.14 Wir kreieren unser eigenes Tassen-Set aus Ton für die gemütlichen Tee- oder Heißeschokoladennachmittage im Herbst und Winter!

7.11.14 An diesem Abend wird unser Tassen-Set in schönen Farben glasiert!

5.12.14 Der heutige Abend soll uns auf die Weihnachtszeit so richtig einstimmen und steht ganz im Zeichen "Pimp your Christmas tree and gifts"!

Weihnachtsbaumschmuck, eigenes Geschenkpapier und – anhänger, sowie auch Weihnachtskarten können gestaltet werden um dem diesjährigen Weihnachten eine ganz persönliche Note zu geben!

23.1.15 Jeder bekommt eine leere Leinwand und kann seine Ideen und Gedanken in Farbe und/oder Collagetechnik zum Ausdruck bringen! (Bei Buchung aller 5 Termine erhalten Sie einen kleinen Rabatt)

Der subjektive Blick - Fotografie (für Jugendliche/Erwachsene) Ein Workshop mit dem Waiblinger Fotokünstler Alexander Riffler. Wirklichkeit und Fiktion, Zufall und Inszenierung, Alltägliches und Besonderes. Einen eigenen und neuen Blick wollen wir mit Hilfe der Fotografie im Alltag suchen. Wir können festhalten und als Bild gestalten, was uns anregt, beschäftigt oder für uns bedeutungsvoll ist. Die Suche nach einem Weg zum persönlichen, fotografischen Ausdruck und die Diskussion in der Gruppe stehen im Mittelpunkt des Seminars. Die Themenwahl richtet sich nach dem subjektiven Interesse. Themen wie Portrait, Umwelt, Landschaft, Stadt, konzeptionelles Gestalten sind mögliche Arbeitsfelder. Dabei hat das Erarbeiten eigener Projekte Priorität. Bildbesprechungen Ausstellungsbesuche, Exkursionen oder Filme können den Workshop begleiten. Bei längerem Fortbestand der Projektgruppe ist eine Ausstellung angedacht. Samstags, 5 Termine: 27.9./25.10./22.11./13.12.14 und 24.1.15, jeweils 11.00 - 17.00 Uhr, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: Euro 160,- (zzgl. Material nach Verbrauch und evtl. Eintrittsgelder), Leitung: Alexander Riffler

Portraitzeichnung zwischen Sinnlichkeit und Anatomie (für Jugendliche und Erwachsene) Ob in groben Andeutungen aus Kohle, mit feinen Schraffuren aus harter Mine oder minimalen Andeutungen weicher Linienführungen: wir erarbeiten das Portrait zwischen anatomischen Fragestellungen und dem, was ein Gesicht für unsere Wahrnehmung ausmacht: sinnliche Plastizität, emotionale Ausstrahlung, Vieldeutigkeit in kleinsten Verschiebungen aus Licht und Mimik. Im Portrait verrücken wenige Handgriffe Welten. Nirgendwo anders als in der Zeichnung ist dies unkomplizierter erfahrbar bzw. zu erlernen. 6 Abende, montags, jeweils 19.00 - 21.00 Uhr, Beginn: 29.09.2014, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: Euro 70,- (inkl. Material), Leitung: Christian Werth

Tonobjekte - Experimentelle Kleinkunstplastik (für Jugendliche/Erwachsene) Wesentlicher Inhalt dieses Kurses ist das freie Gestalten zum Thema Mensch. Es soll eine Figur, ein Kopf oder ein Fragment entstehen. Wir experimentieren mit einer neuen Technik. Die Form wird hohl aufgebaut und während des Modellierens arbeiten wir farbige Scherben, Teilstücke aus Platten bemalt mit Engoben, sowie schon getrocknete Tonreste ein. Erworbene Kenntnisse , wie z.B. das " Umdruckverfahren "und "Porzellanintarsien auf Ton" können auch mit eingearbeitet werden. So entstehen sehr ausdrucksstarke und farbige Plastiken mit ganz unterschiedlicher Oberflächengestaltung. Dieser Kurs ist auch für Neueinsteiger geeignet. Bitte mitbringen: 1 stabiles Küchenmesser mit einer kurzen Klinge, Skizzenblock mit Bleistift, alte Tonreste, gesammelte Scherben: aus Porzellan, Keramik oder Steinzeug. Dienstags, 9.00 - 12.30 Uhr, 8 Vormittage, Beginn: 30.9.14, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: Euro 180,- (zzgl. Material), Leitung: Christiane Franz-Schmitt

Musikschule Unteres Remstal



Freie Plätze im Fach Ballett

Die Musikschule Unteres Remstal hat noch freie Unterrichtsplätze im Fach Ballett.

Die Unterrichtstage sind: Montag in Kernen-Rommelshausen, Haldenschule; Dienstag und Mittwoch in Weinstadt-Endersbach, Großheppacher Str. 62; Donnerstag in Waiblingen, Schwanen; Freitag in Weinstadt-Beutelsbach, Stiftshof. Die Anmeldungen für den Unterricht richten Sie bitte an das Sekretariat der Musikschule Unteres Remstal, Christofstraße 21, 71332 Waiblingen, Tel. 15611 oder per e-mail: info@musikschule-unteres-remstal.de

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12 Pfarrer Matthias Hennig Tel. 5 28 98, Fax 58483 Büro: Gertrud Lausterer

Bürozeiten: Di, Mi, Fr, jeweils 8.30 Uhr - 11.30 Uhr

E-mail: pfarramt@ev-kirche-hegnach.de Internet: www.ev-kirche-hegnach.de

Wochenspruch:

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Psalm 103, 2

Donnerstag, 18. September 2014

19.30 Uhr Jungbläser 20.00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 19. September 2014

19.00 Uhr Taizé-Gebet in der kath. Heilig-Geist-Kirche

Samstag, 20. September 2014

9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang in der Pauluskirche (Pfr. Hennig)

13.30 Uhr Traugottesdienst in der Nikolauskirche Pfr. Hennig)

Getraut werden: Kathrin Bentz und Michael Spellenberg 17.30 Uhr Teeniepoint 19.30 Uhr Jugendtreff

SONNTAG, 21. September 2014 - 14. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche
(1.Thessalonicher 5, 14-24) Pfr. Hennig
Opfer: Kinderbibelwoche/Kinderfrühstück/
Teeniepoint/Jugendtreff
Gleichzeitig ist Kinderkirche und Kinderbetreuung
Anschließend ist Kirchencafé

Dienstag, 23. September 2014

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag (im kleinen Saal) 14.30 Uhr Treff am Dienstag (Näheres siehe unten)

Mittwoch, 24. September 2014

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2 18.30 Uhr Frauenkreis

18.30 Uhr Frauenkreis 20.00 Uhr Chorprobe

Donnerstag, 25. September 2014

19.30 Uhr Jungbläser 20.00 Uhr Posaunenchor

Jahresrechnung 2013

In seiner Sitzung am 15.09.14 hat der Kirchengemeinderat den Rechnungsabschluss des Jahres 2013 beraten und genehmigt. Vom 19. bis 30. September liegt die Jahresrechnung für die Gemeindeglieder an den Werktagen zur Einsichtnahme im Pfarramt auf.

Herzliche Einladung zum Singen!

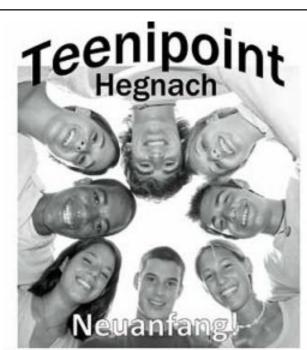
Jeden Mittwochabend treffen sich um 20.00 Uhr etwa 30 Frauen und Männer zum Singen im evangelischen Gemeindezentrum im großen Saal. Vertreten ist jedes Alter und jede Stimmlage, es sind erfahrene Chorsänger dabei und solche, die es einfach ausprobieren wollen. Gesungen werden christliche Lieder jeder Stilrichtung, mal Klassisches und mal Poppiges. Im September und Oktober ist es sehr gut möglich, in einen Probenabend als Neuling hinein zu schnuppern. Gerne kann man auch projektweise für einige Woche mitsingen.

Die Kirchenchormitglieder freuen sich über jede und jeden, der vorbeischaut. Und neben dem Singen tun die Körperübungen zu Beginn des Abends dem Leib und der Seele genauso gut wie die aufgeschlossene, herzliche Gemeinschaft im Chor.

Wir freuen uns besonders, dass wir in Andras Spahn nun einen festen Chorleiter haben. Er sagt: "Mir ist es wichtig, die Sängerinnen und Sänger zu begeistern. Deshalb will ich mit dem Chor Pop und Klassik singen. Beides gehört in unser Lebensumfeld. Pop ist die Musik unserer Zeit und klassische Stücke bilden unsere reiche, mehrere Jahrhunderte lange Tradition. Dafür suche ich Stücke aus, die thematisch passen, den Chor herausfordern und Spaß machen. Es gibt unendlich viel Musik zu entdecken. Und ich freue mich, immer wieder neue Impulse setzen zu dürfen."

Durch das kontinuierliche Proben wird die gesangstechnische Basis gelegt und der Zusammenklang und das Zusammenspiel immer weiter verbessert. Gesangsübungen, die auch Gesangsprofis wie Célin Dion täglich verwenden, bilden dazu die Grundlage. Dann wird an den Songs gearbeitet. "Die menschliche Stimme hat die vielfältigste Ausdruckmöglichkeit aller Instrumente und wenn wir aktiv singen, erreicht es unmittelbar unser Gefühl. Erst wenn ein Song gespürt wird, dann kann er die Zuhörer richtig in den Bann ziehen und begeistern", meint Andreas Spahn, Kirchenmusik erklingt zur Ehre Gottes und um den Menschen zu erreichen. So hofft der Chor, auch zukünftig die Menschen im Gottesdienst oder im Konzert zu begeistern. Der nächste Gottesdienst mit Chor ist am Ewigkeitssonntag, 23.11.2014, um 10:00 Uhr in der Pauluskirche.

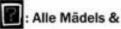
Sie haben Lust mitzusingen oder es auszuprobieren? Kommen Sie doch einfach an einem der nächsten Mittwochabende um 20:00 Uhr im Gemeindehaus vorbei. Der Einstieg ist jederzeit und auch ohne Vorerfahrungen möglich. Sehr gerne dürfen Sie auch Kontakt aufnehmen mit Pfarrer Matthias Hennig (5 28 98) oder Gertrud Lausterer (56 12 30) oder einem anderen Chormitglied.



Date: Samstag 20. Sept. 14

Time: 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Treffpoint: Jugendraum der Pauluskirche



: Alle Mädels & Jungs ab Klasse 5

Kontakt: Martin Dobler: martin_dobler_hegnach@yahoo.de Gerd Eberhard: Teenipoint-Hegnach@gmx.info



Dienstag, 23. September 2014, 14.30 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum zu dem Thema: "Biblische Redewendungen"

Wer andern eine Grube gräbt, fällt selbst hinein. Sein Scherflein beitragen, der Sündenbock, das Tohuwabohu Diese und viele andere Redensarten und Sprichwörter stammen aus der Bibel. Pfarrer H. Kiedaisch aus Göppingen-Faurndau spürt mit uns ihren Ursprüngen nach und versucht uns bewusst zu machen, wie sehr die Bibel unseren Sprachgebrauch und unser Alltagsleben prägt.

Zu diesem Vortrag laden wir ganz herzlich ein. Im "Treff am Dienstag" sind Menschen jeden Alters herzlich willkommen. Ab 14.30 Uhr stehen Kaffee, Tee und Kuchen für Sie bereit. Nach der offiziellen Begrüßung wollen wir das Programm mit einem Denkanstoß von Herrn Eberhard Zimmerling beginnen. Der Vortrag von Herrn Pfarrer Kiedaisch beginnt gegen 15.30 Uhr und dauert eine knappe Stunde.

Der offizielle Teil des Nachmittags wird gegen 16.30 Uhr zu Ende sein. Bis 17.00 Uhr darf man aber gerne noch bleiben. Wenn Sie abgeholt und wieder heimgefahren werden möchten, können Sie uns gerne anrufen (Fam. Zimmerling, Tel. 562804).

Hinweise zum Erntedankfest:

Erntegaben-Sammlung für die Waiblinger Tafel Die Erntegabensammlung zum Erntedankfest ist in diesem Jahr wieder für die Waiblinger Tafel bestimmt. Im Tafelladen werden Lebensmittel an bedürftige Mitbürger zu etwa 10% des Ladenpreises abgegeben (nach Vorlage eines Bedürftigenausweises). Die Kirchen, die Stadt Waiblingen und die Diakonie Stetten unterstützen die Waiblinger Tafel. Alle Erntegaben, die wir erhalten, werden auf diese Weise in guter Weise verwendet. Ihre Gaben werden gebraucht! Familie Herbert Lausterer, Hohenackerstraße 8 (Tel. 55159) hat sich bereit erklärt, die Gaben zwischen Freitag, dem 03. Oktober, und Mittwoch, dem 08. Oktober 2014 entgegenzunehmen. Bitte unterstützen Sie diese Aktion. Willkommen sind vor allem haltbare Nahrungsmittel (Konserven, Hülsenfrüchte u.Ä.).

Erntegaben zum Schmücken der Kirche

sollten bitte am Samstag, den 04. Oktober, zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr in die Kirche gebracht werden. Vielen Dank allen, die etwas beitragen!

Kuchenspenden sind willkommen

Am Nachmittag des Erntedankfestes laden wir zu Kaffee und Kuchen ins Gemeindezentrum ein von 15 bis 17 Uhr. Für die Kinder wird um 15.15 Uhr in den Jugendräumen ein Film gezeigt. Der Kuchenverkauf findet zugunsten der Konfirmandenarbeit und der von Regine Schweizer gegründeten Schule für Straßenkinder in Uganda statt. Einige Konfirmandenfamilien spenden Kuchen, weitere Kuchenspenden sind willkommen. Bitte tragen Sie sich in die Liste am Schriftentisch in der Pauluskirche ein oder rufen Sie bei Pfr. Hennig an (Tel. 52898). Die Kuchen können am Erntedankfest unmittelbar vor dem Gottesdienst oder zwischen 14.15 Uhr und 15.00 Uhr in der Küche des Gemeindezentrums abgegeben werden. Herzlichen Dank. Der Festgottesdienst um 10 Uhr wird vom Posaunenchor und den Kindern unseres Kindergartens zum Thema "Sooo viele Äpfel" mitgestaltet. Dazu sind alle herzlich willkommen, Jung und Alt! Die Kindergartenkinder sollten sich bis 9.45 Uhr im kleinen Saal der Pauluskirche einfinden. Wir feiern den Gottesdienst als Familiengottesdienst.



Herzliche Einladung zum Hegnacher Kinderfrühstück

Samstag, 27. September 2014 von 9 Uhr bis ca. 12.00 Uhr.

Die ev. Kirchengemeinde Hegnach bietet einen Vormittag für Kinder der 1.- 5 Klasse an.

diesem Vormittag möchten wir gemeinsam frühstücken, singen, biblische Geschichten hören, basteln und spielen.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne bei folgenden Mitarbeitern telefonisch melden. Margit Schmack, Tel. 55756 Sandra Jung, Tel. 07146/862867



Katholische Kirchengemeinde

Heilig Geist-Kirche, Hegnach

Do., 18. September

18.30 Uhr Rosenkranz 19.00 Uhr Eucharistiefeier

So., 21. September - 25. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Eucharistiefeier

Do., 25. September

18.30 Uhr Rosenkranz 19.00 Uhr Eucharistiefeier

• Herzliche Einladung zur ökumenischen Taizé-Andacht am Freitag, 19. September, um 19.00 Uhr in der Heilig Geist-Kirche in Hegnach. Eingeladen sind alle Christen zum gemeinsamen Singen und Beten.

• Der katholische Kindergarten St. Christophorus veranstaltet einen Kinderkleider- und Spielzeugbazar (eigener Tischverkauf) am Samstag, 27. September, von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr im katholischen Gemeindesaal, Hainbuchenstra-Be 5. Tische können für 8,- Euro bei Familie Tekin unter Tel. 07151/9842211 reserviert und gebucht werden. Es gibt leckeren Kuchen, auch zum Mitnehmen. Bei gutem Wetter findet ein Kinderflohmarkt vor dem Gemeindesaal statt.

Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach



Pastor Jürgen Zipf, Kleine Gartenstraße 11, 71334 Waiblingen-Hegnach,

Tel.: 07151 52510, Fax: 07151 18856

E-Mail: juergen.zipf@emk.de

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.

HE = FRIEDENSKIRCHE HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11 HO = FRÜHERE SYNAGOGE HOCHBERG, Hauptstraße 37 NR = GEMEINDEHAUS NECKARREMS, Dorfstraße 28

Vom 14. September bis 23. November halten wir eine Sabbatzeit - eine Zeit in der wir die üblichen Veranstaltungen "zurückfahren".

Die Angebote der Kinder- und Jugendarbeit finden wie gewohnt statt. Der Posaunenchor übt nach Absprache - der 9.00h-Treff behandelt dieThemen der Sabbatzeit vormittags (für alle, die abends nicht können).

In der Sabbatzeit, wollen wir uns - bewusst in der Gegenwart Gottes und im Hören auf IHN - Gedanken darüber machen, was für uns als Gemeinde dran ist. Zu den "Sabbatzeit-Veranstaltungen" laden wir ebenso herz-

lich ein, wie zu all unseren anderen Veranstaltungen.

Freitag, 19. September

14.30 Uhr Mädchentreff (NR) (2. - 4. Klasse)

Ansprechpartnerin: C. Obergfäll, Tel: 07146-20697

16.30 Uhr Der starke Mädchenclub (NR) (5. – 7. Klasse) Ansprechpartnerin: C. Obergfäll, Tel: 07146-20697

Sonntag, 21. September 9.30 Uhr Gebetskreis (HE)

10.00 Uhr Zweiter Gottesdienst der Sabbatzeit (HE) mit Kinderbetreuung und Sonntagsschule "Persönliche Spiritualität und die Bibel" Die Predigt hält Bischof i.R. Dr. Walter Klaiber

Montag, 22. September

9.30 Uhr Miniclub (NR) für Kinder ab 2 Jahren

Ansprechpartnerin: E. Obergfäll 07146-3913

Dienstag, 23. September

9.00 Uhr 9 Uhr Treff (HE) - gemeinsam die Bibel entdecken

Ansprechpartnerin: M. Dörrer 07146-281326

Mittwoch, 24. September

16.45 Uhr Kirchlicher Unterricht (NR)

Ansprechpartner: J. Zipf 07151-52510 20.00 Uhr Zweiter Gemeindeabend der Sabbatzeit mit Pastor T. Mozer, Leinfelden-Echterdingen

"Fasten – oder die Kunst der Enthaltsamkeit"



Neuapostolische Kirche

Donnerstag, 18. September 20:00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 19. September

Seniorenausflug ins " Altmühltal ". 20:00 Uhr Jugendchorprobe in S-Münster, Austraße 81

Samstag, 20. September

18:00 Uhr Gottesdienst in allen Gemeinden

Sonntag, 21. September keine Gottesdienste

Dienstag, 23. September

20:00 Uhr örtliche Chorprobe

Donnerstag, 25. September

20:00 Uhr Gottesdienst

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gottesdiensten Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.nak-stuttgart.de, bzw. www.nak-sued.de

Vereine / Verbände



Sportverein Hegnach 1947 e.V.

Vereinsgeschäftsstelle geschlossen

Die Geschäftsstelle ist in der Zeit vom 01.09. bis zum 19.09.2014 wegen Urlaubs geschlossen. Danach ist das Büro wieder dienstags 9-12 Uhr und donnerstags 15.30 - 17 Uhr geöffnet.

Abt. Fußball

Herren I Bezirksliga RemsMurr 3. Spieltag SV Hegnach I - TSV Schornbach I

4:0 (1:0)

Es läuft immer besser

Mit dem Schwung von letzter Woche legte der SVH gleich gut los. Torchancen hatte Hegnach durch einen Kopfball von Emir Kalesic, Naoufel Jaouadi brachte alleine vor Gästetorwart Brestel den Ball nicht im Tor unter. Glück hatte man dann aber, als der TSV nach einem Abpraller von SVH Torspieler Benni Aldinger aus 6m drüber schoß. Nach Foul an Hegnachs Emir Kalesic blieb der durchaus mögliche Elfmeterpfiff des ansonsten guten Schiedsrichters aus. In der 31. Minute spielte Bobby Zelinac einen Freistoß präzise in den Strafraum und Maurice Runck köpfte zur Hegnacher 1:0 Führung ins Netz. Nach der Pause die Gäste spielbestimmend und mit viel Glück kassierte man nicht den möglich Ausgleich. Die Vorentscheidung dann durch Emir Kalesic in der 63, der eine Vorlage von Tolga Filiz zum 2:0 nutzte. Das gab dem SVH nochmals enormen Auftrieb und man spielte richtig guten Fussball. Wenig später Freistoß von Tolga Filiz, klasse Ballannahme von Maurice Runck und der Volleyschuß zum 3:0 in der 68. passte genau. Weitere Großchancen von Silas Neumann und Maurice Runck ließ man noch liegen. Den Gästen um Spielertrainer Greco gelang in der Folge immer weniger. Der SVH präsent und spritzig in den Zweikämpfen und immer mit Zug nach vorne. Das Tor des Tages gelang dann Tolga Filiz in der 73., als er mit einem Weitschußvolley aus 30m über Torwart Brestel hinweg auf 4:0 erhöhte. Nochmal super Kombination kurz danach, weiter Diagonalball von Marcel Runck auf Silas Neumann, seine Flanke legt Tolga Filiz ab und Felix Kochs Schuß parierte TSV Torwart Brestel glänzend. In der 90. hätte es für Schornbach durchaus Elfmeter geben können, doch auch hier blieb der Pfiff aus. Am Ende gabs verdienten Applaus fürs Hegnacher Team. Mit dem 2.Sieg in Folge ist man wohl in der Liga angekommen.

SV Hegnach: Aldinger, Spangenberg(77.Koch), Heinrich, Marcel Runck, Hensel, Zelinac, Tos(65.Wieler), Maurice Runck, Jaouadi, Kalesic(70.Neumann), Filiz





Vorschau 4. Spieltag Bezirksliga Rems Murr Sonntag, 21.09.2014: SV Remshalden I - SV Hegnach I 15:00 Uhr Sportplatz Geradstetten beim Freibad

Auch wenn man gemäß Tabelle erster Verfolger der Top Drei ist hat dies jetzt noch keinerlei Bedeutung. Zuviel Euphorie wäre auch fehl am Platz, denn schnell fällt man wieder auf die Schnauze wenn man nur ein Tick nachlässt. Beim punktlosen Vorletzten in Remshalden tritt man zwar als vermeintlicher Favorit an, doch auch wenn die SVR zuletzt nicht mal mehr antreten konnte sind die Gelb-Blauen ein äußerst unangenehmer und kampfstarker Gegner. Besonders achten muß man im Team von Trainer Matthias Veigele auf die technisch starken Zaino, Secilmis sowie die Mayerle-Brüder. So hatten sie am ersten Spieltag in Nellmersbach lange einen Punkt vor Augen, verloren erst in den Schlussminuten. Man ist also gewarnt und muss die aktuelle Form weiter bestätigen. Fehlen wird Emir Kalesic aus privaten Gründen.

5. Spieltag Bezirksliga

Sonntag, 28.09.2014: SV Hegnach I - FC Oberrot 15:00 Uhr Bezirkspokal 2.Runde:

SC Weinstadt II - SV Hegnach I Mittwoch, 24.09., 20:00 Uhr

Herren II Kreisliga B3

3. Spieltag SV Hegnach II - TSV Schornbach II 1:1(1:0) Sieg verschenkt

Kaum zu glauben was man alles an Chancen in nur einem Spiel liegen lassen kann. Trotz zahlreicher Tormöglichkeiten traf man selbst aus nächster Nähe nicht ins Tor. In der 28. aggressive Balleroberung von Rosario Martines, guter Paß von Thomas Pröbstle in die Gasse und Markus Rautscher schloß zum 1:0 ab. Gleich dreimal legte Patrick Haaf danach mustergültig auf, doch ohne Torerfolg. Für eine Lachnummer sorgte der Schiri, als er einen indirekten Freistoß gleich 3x wiederholen ließ. Erstes Zeichen der Gäste durch einen Pfostenschuss von Czogala in der 41. Die 2.Hälfte war dann geprägt von vielen Zweikämpfen und rätselhaften Schirientscheidungen, wodurch man wieder mehr ins Diskutieren statt Spielen verfiel. So auch in der 75. als Czogala aus 2-3 Meter Abseitsposition das 1:1 erzielen durfte. Letztlich zwei verschenkte Punkte.

SV Hegnach: Gruner, Obermaier, Sauer, Breitfeld (46.Zungri), Martines, Thomas Pröbstle, Maier, Haaf, Wurster (75.Abruzzese), Mario Schmid, Rautscher

Vorschau Kreisliga B 3 Sonntag, 21.09.2014:

SV Remshalden II - SV Hegnach II 12:45 Uhr

Sonntag, 28.09.2014:

SV Hegnach II- SKG Erbstetten II 12:45 Uhr Bezirkspokal 2. Runde:

SV Hegnach II-SV Remshalden I Dienstag, 23.09.2014

Frauen Verbandsliga Württemberg 1.Spieltag SV Musbach -SV Hegnach I

4:3(3:0)

Zu spät aufgewacht. Von allen guten Geistern verlassen lieferte man eine Stunde lang wahren Horror-Fussball ab. Trotz Überzahl in der Defensive ermöglichte man es den kampf- und laufstarken Gastgeberinnen in der 13., 16., und 23. Minute auf 3:0 davon zu ziehen und schockte den SVH gewaltig. Erst in der 35. gelang der erste SVH-Torschuß. Als in der 55. die agile und nicht zu haltende Rebecca Breitenreuter über Aussen alleine durchging konnte Simone Holder im Hegnacher Tor zwar noch glänzend parieren, doch mitgelaufen war nur Musbachs Sarah Kübler die den Ball zum 4:0 im gähnend leeren Tor versenkte. Fast postwendend gelang Milli Sarafis der 4:1 Anschlußtreffer, als sie sauber freigespielt wurde und überlegt einschob. Das war der Startruf zur Aufholjagd und es spielte fast nur noch Hegnach. Zunächst vergab Alice Mayer zwei Großchancen und eine Flanke von Julia Kappenberger wäre fast im Tor gelandet. Als sich Pelin Mussa in der 70. den Ball erkämpfte, bediente sie präzise Milli Sarafis, die mit einem schönen Lupfer ins obere Eck das 4:2 erzielte. Nur zwei Minuten später Zusammenspiel zwischen Alice Mayer und Milli Sarafis, die die Kugel per Direktabnahme unter der Latte zum 4:3 versenkte. Man setzte nochmal alles auf eine Karte, doch die Zeit reichte leider nicht mehr für den Ausgleich der durchaus in der Luft lag. Aufgrund der schwachen ersten Hälfte hatte man sich die unerwartete Niederlage selbst zuzuschreiben.

SV Hegnach: Holder, Nicolosi(32.Sarafis), Ulrich, Dürr, Deißler(50.Kappenberger), Balaj, Carrasco, Titeux(50.Mussa), Waldenmaier, Mayer, Schindler





Vorschau Verbandsliga

2.Spieltag Sonntag, 21.09.:

SV Hegnach – SČ Unterzeil/Reichenhofen 13:00 Uhr Im ersten Heimspiel ist gegen die Gäste aus dem Allgäu Wiedergutmachung für die Auftaktpleite angesagt, nach dem Motto "wer hinfällt muß auch wieder aufstehen". Der neuformierte SCU verlor zum Auftakt 0:1 gg Heidenheim. Wieder dabei sind Iba und Saba Rexhepi, evt. noch Yasmina Cerdan-Schmid

Vorschau Frauen Regionenliga

2.Spieltag: SV Hegnach II – SSV Gaisbach 10:30 Uhr Zum ersten Heimspiel empfängt man den Mitaufsteiger aus der Nähe von Künzelsau. Nachdem man zum ersten Spiel aufgrund von Personalmangel nicht antreten konnte entspannt sich das Ganze wieder und man kann aus dem Vollen schöpfen

Abt. Jugendfußball

Vorschau Jugend

Samstag, 20.09.2014:

E1+2-Junioren Vorbereitungsturnier beim SV Fellbach ab 13:00 Uhr

Gruppe 1:

SV Hegnach II, SV Fellbach I, MTV Stuttgart, TSV Neu-Ulm Gruppe 2: SV Hegnach I, SV Fellbach II, TV Oeffingen, SV Vaihingen, SV Fellbach III, FV Rottweil

D-Junioren

SV Hegnach I: TB Beinstein I: 12:45 Uhr SV Hegnach II: VfL Waiblingen II: 14:00 Uhr

C-Juniorinnen

SV Hegnach: TSV Haubersbronn 15:15 Uhr

A-Junioren Kreisstaffel

SV Hegnach II: TV Oeffingen

A-Junioren | Kreisleistungsstaffel

SGM Winterbach&Weiler Juniorteam : SV Hegnach I 17:15 Uhr

Kunstrasen Winterbach **B-Junioren spielfrei**

Sonntag, 21.09.2014:

F-Junioren Turnier beim VFL Waiblingen

Gruppe 2: SV Hegnach, SV Fellbach, Spvgg Cannstatt, TSV Haubersbronn, SGV Murr, TV Nellingen

Mittwoch, 24.09.2014

C-Junioren

VFL Waiblingen – SV Hegnach 18:30 Kunstrasen Waiblingen Oberer Ring

Bambini

Schnuppertraining für fußballbegeisterte Jungen + Mädchen Jahrgang 2008 + 2009

Wann: Freitag, 19.09.2014 um 17:00 Uhr

Wo: Rasenplatz Hegnach

Auch für die neue Saison suchen wir wieder Jungs und Mädchen für unsere neue Bambini-Mannschaft. Wir freuen uns über jedes Kind und wollen mit einem Schnuppertraining das Interesse für den Fußball wecken.

Bei Interesse bitte unter 01776568654 oder

alexrieger68@web.de anmelden

E1-Jugend

13.09.2014 Vorbereitungsturnier der F- und E-Junioren beim SG Schorndorf:

F-Jugend:

SVH - TSV Mutlangen 1:0 (Mike)

FC Spraitbach - SVH 1:3 (Mike, Sami, Jannik) SVH - SG Schorndorf I 2:1 (Mike, Danny)

TV Straßdorf - SVH 2:4 (2 x Mike, Danny, Sami)

Gruppenerster / Halbfinale: SVH - 1. Göppinger SV 0:2

Spiel um Platz 3:

SVH - FSV WN 2:4 (2 x Mike)

4. Platz

Leider erwischte die F-Jugend beim 1. Vorbereitungsturnier der neuen Saison fast nur Dauerregen. Die Vorrunde konnten wir ohne Niederlage als Gruppenerster beenden. Das Halbfinale verlor die Mannschaft und spielte somit um Platz 3 gegen den FSV Waiblingen. Der Gegner spielte durchgehend mit 3 Spielern des U9 Leistungskaders, sodass dieses Spiel ebenfalls verloren wurde. Die junge Mannschaft hat noch ordentlich Luft nach oben. Wir starten nun morgen mit dem Training und freuen uns auf die spielerische Entwicklung der Kinder.

E-Jugend:

VfL Winterbach - SVH 0:1
SVH - FC08 Villingen 0:1
SC Urbach - SVH 0:2
TSV Adelberg-Oberberken - SVH 1:1
SVH - SG Schorndorf II 1:1

Gruppenzweiter/Halbfinale:

Spvgg Cannstatt - SVH 0:0 / 4:5 n.N.

Finale:

SVH - FC08 Villingen 0:2

2. Platz

Beim 1. E-Jugendturnier der neuen Saison trat die Mannschaft sehr homogen auf. Bedenkt man die Tatsache, dass wir großteils gegen 2004er Mannschaften spielten, war das Ergebnis in Ordnung.

Abt. Turnen

Fliegenpilze:

Alter: 4 - 6 Jahre

Zeit: Mittwoch von 17:00 Uhr - 18:00 Uhr

Ort: Burgschule
Trainerin: Nadine Demantke

Sternenglanz:

Alter: 1. / 2. Klasse

Zeit: Montag von 16:00 Uhr - 17:00 Uhr

Ort: Burgschule Trainerin: Alina Mildner

Fairytale:

Alter: 3. / 5. Klasse

Zeit: Donnerstag von 17:15 Uhr - 18:15 Uhr

Ort: Hartwaldhalle Trainerin: Marion Scheckenbach

Fame:

Alter: ab 6. Klasse

Zeit: Montag von 17:00 Uhr - 18:00 Uhr

Ort: Burgschule Trainerin: Alina Mildner

Bailamos:

Alter: ab 7. Klasse

Zeit: Mittwoch von 18:00 Uhr - 19:00 Uhr

Ort: Burgschule Trainerin: Nadine Demantke

Wettkampf TGM / TGW:

Alter: ab 16 Jahre

Zeit: Donnerstag von 20:30 Uhr - 22:00 Uhr

Ort: Hartwaldhalle Trainerin Marisa Ascherl

Frauen und Männer:

Alter: ab 20 Jahre

Zeit: Dienstag von 20:00 Uhr - 21:30 Uhr

Ort: Hartwaldhalle

Trainerin: Marion Scheckenbach

Die Teilnahme ist nur mit Voranmeldung bei der jeweiligen

Trainerin möglich.

Turnen

Eltern-Kind-Turnen:

Alter: 2 - 3 Jahre

Zeit: Dienstag von 15:30 Uhr - 16:30 Uhr

Ort: Hartwaldhalle Trainerin: Claudia Hellstein

Eltern-Kind-Turnen:

Alter: 3 - 4 Jahre

Zeit: Dienstag von 14:30 Uhr - 15:30 Uhr

Ort: Hartwaldhalle
Trainerin: Ulrike Silberburger

Vorschulturnen:

Alter: 4,5 - 5 Jahre

Zeit: Donnerstag von 16:00 Uhr - 17:00 Uhr

Ort: Hartwaldhalle

Trainerin: Marion Scheckenbach

Vorschulturnen:

Alter: 5 - 6 Jahre

Zeit: Donnerstag von 15:00 Uhr - 16:00 Uhr

Ort: Hartwaldhalle

Trainerin: Marion Scheckenbach

Kinderturnen in Kooperation mit der Schule:

Alter: 1. / 4. Klasse

Zeit: Mittwoch von 14:30 Uhr - 16:00 Uhr

Ort: Burgschule

Trainerinnen: Bettina Mildner und Sabrina Poss

Leistungsgruppe Turnen:

Alter: ab 10 Jahre

Zeit: Dienstag von 18:00 Uhr - 20:00 Uhr

Ort: Hartwaldhalle

Trainerinnen: Marion Scheckenbach und

Linda Wiederkehr

Gerätturnen:

Alter: ab 6 Jahre

Zeit: Mittwoch von 17:00 Uhr - 18:30 Uhr

Ort: Hartwaldhalle

Trainerinnen: Marion Scheckenbach und

Linda Wiederkehr

Die Teilnahme ist nur mit Voranmeldung bei der jeweiligen

Trainerin möglich.

Fitness

Frauengymnastik:

Zeit: Montag von 20:00 Uhr - 21:30 Uhr

Ort: Burgschule

Trainerin: Petra Wagenhals-Olp

Fit Mix am Morgen:

Zeit: Freitag von 9:00 Uhr - 10:00 Uhr

Ort: Burgschule Trainerin: Marisa Ascherl

Fit for fun:

Zeit: Mittwoch von 19:30 Uhr - 20:30 Uhr

Ort: Burgschule Trainerin: Heike Weninger

Bodystyling:

Zeit: Montag von 19:00 Uhr - 20:00 uhr

Ort: Burgschule

Trainerin: Petra Wagenhals-Olp

Wirbelsäulengymnastik:

Zeit: Montag von 18:00 Uhr - 19:00 Uhr

Ort: Burgschule

Trainerin: Silke Steichele-Schober

Fitness für Rücken und Bauch:

Zeit: Mittwoch 18:30 Uhr - 19:30 Uhr

Ort: Hartwaldhalle Trainerin: Marisa Ascherl

Senioren

5 Esslinger:

Zeit: Mittwoch 09:30 Uhr - 10:30 Uhr

Ort: Hartwaldhalle

Trainerin: Iris Rau, Marion Scheckenbach

Ballsport

Faustball:

Zeit: Montag von 15:30 Uhr - 17:00 Uhr

Ort: Hartwaldhalle Trainer: Hans Poss

TTC Hegnach e.V.



Trainingslager in Waging am See vom 04. – 07.09.2014

Bereits zum siebten Mal fuhren die Aktiven des TTC Heg-

nach zu ihrem Trainingslager nach Waging am See. Dieser viertägige Event kurz vor Ende der Sommerferien erfreut sich immer größerer Beliebtheit. In diesem Jahr fuhren 27 TTC-Mitglieder mit ins Bayrische. Gemeinsam mit dem TTV Burgstetten und dem TV Murrhardt standen wieder drei Tage lang Tischtennis, Unterhaltung und viel Spaß auf dem Programm.

Treffpunkt für die meisten Teilnehmer des TTC war am Donnerstagmorgen um 9.00 Uhr am Parkplatz der Schulturnhalle. Nachdem das Gepäck verstaut war fuhren wir gemeinsam nach München. Erstes Ziel war der typisch bayrische Biergarten am Autobahnende. Gut gestärkt machten wir uns dann auf den Weg zum Sea Life München.

Bei einem Rundgang konnten wir die vielen Meeresbewohner in über 30 Aquarien bestaunen.



Danach fuhren wir weiter nach Waging. Nachdem wir unsere Zimmer bezogen spazierten wir gemeinsam zum Seestüberl an den Waginger See. Dort trafen wir uns dann mit unseren zehn Sportfreunden aus Burgstetten zum gemeinsamen Abendessen. Gut gestärkt marschierten wir durch die Dunkelheit zurück zu unserer idyllischen Pension weitab von Waging. Im Aufenthaltsraum unseres Hauses ließen wir den Abend in geselliger Runde ausklingen.

Am Freitagmorgen um zehn Uhr stand die erste Trainingseinheit auf dem Programm. Mehr als 30 Spieler/innen tummelten sich in der kleinen Halle. Die 13 vorhandenen Tischtennisplatten waren eigentlich viel zu wenig für die vielen Trainingswilligen, so dass wir improvisieren mussten.



Nach zwei Stunden intensiven Trainings stand dem TV Murrhardt für zwei Stunden die Halle zur Verfügung. Für uns ging es in der Trainingspause auf die Terrasse ins Strandbad nach Tettenhausen. Gut gestärkt absolvierten wir anschließend die zweite Übungseinheit. Nachdem wir uns von den Strapazen des Trainings etwas erholt hatten, stand am Abend das gemeinsame Schweinebratenessen mit dem TSV Waging auf dem Programm.



Auch die beiden Einheiten Samstag absolvierten am die Spieler/innen mit großem Ehrgeiz. Jeder wollte für den Saisonstart Ende September bestens vorbereitet sein. Während der Mittagspause ging es wiederum zum Strandbad. Das schöne Wetter nutzten einige TTC-ler zu einem kurzen Sprung in den knapp 20 Grad warmen Waginger See. Abends ging es zu Fuß zum nahegelegenen Campingplatz. Im dortigen Lokal ließen wir uns das Abendessen schmecken und erholten uns von den Strapazen des Tages.

Die ganz Ehrgeizigen absolvierten am Sonntagmorgen noch eine weitere Trainingseinheit zusammen mit dem TV Murrhardt. Einige fuhren bereits nach dem Frühstück nach Hause. Die restlichen Teilnehmer fuhren noch gemeinsam nach Ruhpolding zum Windbeutelessen.

Somit war das diesjährige Trainingslager in Waging vorüber. Wie gut und effektiv der sportliche Teil des Trainingslagers war wird sich demnächst in den Punktspielen zeigen. Eins jedoch steht bereits jetzt fest. Wir hatten sehr viel Spaß und Freude in den vergangenen vier Tagen.

Saison 2014 / 2015

Am kommenden Wochenende beginnt für den TTC Hegnach die neue Tischtennissaison. Der TTC startet mit insgesamt 16 Teams in die neue Spielzeit. Noch nie konnte der TTC in seiner noch recht jungen Geschichte mehr Mannschaften melden. Sechs Herren-, drei Damen- und erstmals seit zehn Jahren wieder sieben Jugendmannschaften nehmen am Spielbetrieb teil.

Die erste Herrenmannschaft spielt seit Jahren mit unterschiedlichem Erfolg in der Bezirksliga Stuttgart / Rems. Den Verantwortlichen des TTC gelang es für die kommende Saison eine neue Nummer eins zu verpflichten. Verbandsligaspieler Lukas Skorepa wechselt von der TSG Steinheim als Spielertrainer zum TTC. Die neue Nummer zwei der Herren 1 heißt Petr Polyk und kommt vom Verbandsligisten TTF Altshausen. Durch die beiden Neuverpflichtungen rutscht der letztjährige Spitzenspieler Milorad Cojo auf Position drei. Die drei Eigengewächse des TTC, Andreas Frosch, Marcel Mohr und Markus Herrmann, komplettieren die erste Herrenmannschaft.

Nur knapp dem Abstieg entronnen ist die zweite Mannschaft in der vergangenen Saison. Durch die beiden Neuen in der Ersten rutschen die zwei Routiniers Thielo Kubitzsch und Uwe Mohr in die zweite Mannschaft. Zusammen mit Rubi Schacke, Rolf Uhrig und Nico Holzinger, die ebenfalls alle schon in der Ersten gespielt haben, sowie Jürgen Franzen ist die zweite Mannschaft sehr stark aufgestellt. Welche Rolle das TTC-Sextett in der Kreisliga A spielt hängt davon ab, wie man den verletzungs-bedingten Ausfall von Mannschaftskapitän Nico Holzinger kompensiert.

Eine hervorragende Runde hat die Dritte in der vergangenen Saison absolviert. Nach dem Wiederaufstieg in die Kreisliga B belegte man auf Anhieb einen guten vierten Platz. Verstärkt durch Thorsten Frosch, der zusammen mit Bernd Kienzle das vordere Paarkreuz bildet, sollte die Mannschaft um Kapitän Alex Radloff eine ähnlich gute Platzierung erreichen. An Position drei und vier spielt Carsten Fisches und Dieter Krumtünger. Dennis Glinicki spielt mit Alex Radloff zusammen im hinteren Paarkreuz.

Nach der Meisterschaft in der Kreisklasse B in der vergangenen Saison spielt die Vierte in der neuen Runde in der Kreisklasse A. Mit Christoph Niederberger und Paul Schroff erhält die vierte Herrenmannschaft ein neues vorderes Paarkreuz, so dass Harald Nestlinger und Karl-Heinz Frosch in die Mitte rutschen. Gerhard Winkler und Andreas Schroff komplettieren die Mannschaft.

Die fünfte Herrenmannschaft wird in der neuen Saison durch drei Spieler aus der Vierten verstärkt. Mike Müll wird zusammen mit Gerald Staiger im vorderen Paarkreuz um Punkte kämpfen. In der Mitte spielt Stefan Holzinger zusammen mit Routinier Peter Szutor. Im hinteren Paarkreuz kommen Detlef Kuck, Rene Dathe, Helmut Neudorfer und Sven Berndt zum Einsatz.

Die im vergangenen Jahr völlig neu gebildete sechste Mannschaft tritt erneut in der Kreisklasse D an. In der Aufstellung Bernd Eichholz, Manfred Dötterer, Daniel Zeisl, Marc Hauck, Alex Kasper, Armin Schulze, Michael Eberwein, Kevin Kienzle und den beiden Jugendersatzspielern Philip Lukert und Jan Kasper wird das Ziel der Sechsten sein, den einen oder anderen Sieg zu erkämpfen.

Mit drei Damenmannschaften geht der TTC Hegnach in der kommenden Saison an den Start. Nach Platz vier in der vergangenen Saison sollte die erste Damenmannschaft in der neuen Runde um den Aufstieg in die Bezirksliga mitspielen. Verstärkt wird die erste Mannschaft durch die ehemalige Zweitligaspielerin Kun Ma vom SB Stuttgart. Mit ihr zusammen spielt Alissa Mödinger im vorderen Paarkreuz. Im hinteren Paarkreuz kommen Sylvia Mödinger, Jessica Krumtünger und Jugendersatzspielerin Janine Wittmayr zum Einsatz.

Die zweite Damenmannschaft spielt in der kommenden Saison in der Kreisliga West. Anne Kühn wechselt nach einem Jahr in der Ersten wieder in ihre angestammte Mannschaft. Mit Mannschaftsführerin Monika Gläser wird sie im vorderen Paarkreuz auf Punktejagd gehen. Jugendersatzspielerin Eva Schulze, Lissy Schöneck und Sandra Frank komplettieren die Mannschaft.

Durch die Auflösung der Damen-Kreisklasse muss die dritte Damenmannschaft ebenfalls in der Kreisliga an den Start gehen, eine sehr schwere Aufgabe. Dennoch sollte es der Mannschaft gelingen, den einen oder anderen Punkt zu erkämpfen. Die Dritte spielt in folgender Aufstellung: Sabine Mohr, Jutta Frosch, Elisabeth Greiner, Sonia Samper, Dagmar Britzen-Schulze, Annette Kull, Tanja Cojo, Karin Kasper, Jugendersatzspielerin Laura Deuringer, Sandra Frosch und Michaela Ehrmann.

Einen enormen Aufschwung erfuhr die Jugend des TTC Hegnach im vergangenen Jahr. Dienstags und freitags trainieren regelmäßig zwischen 25 und 30 Jugendliche in der Burgschulhalle. Somit kann der TTC nach langen Jahren wieder mit sieben Jugendmannschaften am Spielbetrieb teilnehmen. Sehr erfreulich ist dabei, dass nicht nur die Jungs wieder vermehrt zum Tischtennisschläger greifen, sondern dass auch wieder mehrere Mädchen in Training sind.

Das derzeitige Aushängeschild des TTC im Jugendbereich ist die Mädchen U18 Mannschaft. Nach ihrem Durchmarsch in der Bezirksklasse spielen Janine Wittmayr, Sarah Kasper, Meike Winter und Eva Schulze in der neuen Spielzeit in der Landesliga. Auch in dieser Liga gehören sie zum Favoritenkreis um den Aufstieg in die Verbandsklasse.

Erstmals in der Geschichte des TTC kann man eine zweite Mädchen U18 Mannschaft für den Spielbetrieb melden. Anja König, Laura Deuringer, Mariliz Betsch, Julie Eberwein und Teresa Carvalhido kämpfen in der Bezirksklasse um Punkte. Auch eine Jungen U18 Mannschaft nimmt wieder am Spielbetrieb teil. In der Kreisliga versuchen Kim David Staiger, Philip Lukert, Robin Ehrmann, Jan Kasper, Leo Schnaidt, Aaron Hilbig, Danny Dexl und Marc Heide möglichst viele Punkte zu sammeln.

In der Altersklasse Jungen U15 geht der TTC mit zwei Mannschaften in der Kreisliga an den Start. In der Ersten spielen Tobias Maute Tim Gulde und Nick Eberwein, in der zweiten U15 Mannschaft kommen Leon Betsch, Marcel Engels, Luis-Enrique Geier Jatin Kanjia und Luca Kotlarz zum Finsatz.

Ebenfalls zwei Mannschaften kann der TTC in der Altersklasse Jungen U13 melden. Beide Teams spielen in der Kreisliga. In der U13 1 Mannschaft spielen Justus Hilbig, Jonathan und Daniel Mischke. In der zweiten Mannschaft kämpfen Steven Eichholz, Marc Eberwein, Felix Gärtner Marc Hedinger, Aimen Ben Farhat, Jannik Matsukaj und Jeremy Staiger um Punkte.

Vorschau auf das kommende Wochenende:

Am Samstag, den 20.09.2014 sind folgende Spiele:

Herren Kreisliga A West Rems

19 Uhr TV Oeffingen II - TTC Hegnach II

Herren Kreisklasse A Waiblingen

16 Uhr SV Winnenden - TTC Hegnach IV

Damen Kreisliga West Rems

15:30 Uhr TTV Grossaspach - TTC Hegnach II

Damen Kreisliga Ost Rems

16 Uhr TV Weiler III - TTC Hegnach III

Mädchen U18 Landesliga Gr. 2

14 Uhr TV Stammheim - TTC Hegnach

Jungen U15 Kreisklasse A West Rems

13 Ühr TB Beinstein II – TTC Hegnach II Am Sonntag, den 21.09.2014 sind folgende Spiele:

Herren Kreisklasse C Waiblingen

10 Uhr TTC Hegnach V - SV Winnenden III

Damen Bezirksklasse Rems

14 Uhr TTC Hegnach I - SC Urbach

Wir sind auch im Internet unter: WWW.TTC-Hegnach.de

Männergesangverein Hegnach 1881 e.V.



Nächste Chorprobe Montag 22. September 2014 von 18:30 Uhr - 20:00 Uhr

Ort: Vereinstreff Rathaus Hegnach

Happy Voices

Montag 22. September von 20:15 Uhr - 21:45 Uhr Ort: Ehemaliger Raiffeisenmarkt hinter der Volksbank

Wichtiger Termin - 7. Oktober gemeinsamer Volksfestbesuch An alle singfreudigen Menschen in und um Hegnach herum Nächstes Jahr im Juni ist Großes geplant. Es wird eine gemeinsame Veranstaltung der Chöre aus allen fünf Ortschaften Waiblingens im Bürgerzentrum geben. Wenn Sie Lust haben uns bei diesem Projekt zu unterstützen, würden wir uns freuen Sie in einem unserer Chöre begrüßen zu dürfen. Kontakt:

Angelika Thiel 07151 561105 oder Hartmud Tonne 07151 1679492

Happy Kids

Der Kinderchor Happy Kids trifft sich jeden Dienstag von 16.00 – 16.45 Uhr im Vereinstreff im Rathaus Hegnach, Eingang Erdgeschoss rechts. Im Chor können Kinder von ca. 4 Jahren bis zum Ende der 1. Schulklasse mitmachen. Neue Kinder sind immer herzlich willkommen. Schaut einfach am Dienstag im Vereinstreff vorbei und schnuppert mal rein. Für die Kinder ab der 2. Schulklasse findet der Chor in Kooperation mit der Burgschule statt. Für Rückfragen erreichen Sie die Chorleiterin Karin Pfisterer unter Tel. 15699.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach



Tagesfahrt am Sonntag, 21. Sept. 2014 ins Hohenloher Land Wir starten um 7.00 Uhr am Rathaus in Hegnach.

Unser erstes Ziel ist **Bächlingen**. Dort erwartet uns Bernulf Schlauch, der Bruder von Rezzo Schlauch, ehemals Journalist, ein Hohenloher Original. Am Ufer der Jagst serviert er uns seine prickelnden Holunder-, Akazien- und Rosengetränke. Diese Sektproben enthalten nur 1,5 bis 2,8 % Alkohol und sind köstlich erfrischend.

Anschließend fahren wir ins Taubertal nach **Weikersheim** und besichtigen das Schloss mit dem berühmten Rittersaal aus der Zeit der Renaissance. Bei einem Spaziergang im Schlosspark sind über 50 Figuren wie Zwerge, Sinnbilder der Elemente ... zu sehen.

Zum Mittagessen fahren wir nach **Tauberrettersheim** zum Landgasthof "Hirschen" an der Brücke des berühmten Baumeisters Balthasar Neumann. Nachdem besuchen wir in Gaggstatt die bekannte Jugendstilkirche.

In **Hengstfeld** besichtigen wir das originelle "Dorfschulmuseum" und die historische Ortsarrestzelle.

Die Heimfahrt unterbrechen wir zum Vesper oder Nachtessen im "Ochsen" in Ilsfeld.

Rürckkehr gegen 20.30 Uhr

Interessierte Gäste sind gerne willkommen.

Es sind noch wenige Plätze frei.

Gesamtpreis für Fahrt, Führung im Schloss Weikersheim, in Gaggstatt, Hengstfeld und für die Sektproben: 25 €. Auskunft und Organisation: G. Döttling, Tel. 54727

Freiburgausflug

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach

"Hauptstadt" Südbadens, Universitätsstadt, Sitz des Erzbischofs, von Wald und Reben umgeben. Mittelalterliche Gründung (um 1120), gotische Stadtkirche (Münster) mit dem einzigen noch in der Zeit der Gotik vollendeten Turm Deutschlands. Im Zweiten Weltkrieg schwer zerstört.

Unser diesjähriger Kult(o)urausflug mit Günter Zell und dessen landeskundlich bewandertem Freund Jürgen Gruß aus Ostfildern führte bei idealem Spätsommerwetter in die Sonnenstadt Freiburg.

Sonntag, 7. September: Neun Uhr morgens am Stuttgarter Hauptbahnhof. Die Stimmung ist aufgeheitert, die Zugfahrt über die weiteren Umsteigestationen Karlsruhe und Offenburg war entspannend. Im Nebel ruhten noch die Spitzen des Schwarzwalds. Wie aus einem Antiquitätenladen tischte uns Jürgen Gruß die Mosaiksteinchen der Stadt auf: Bemalte Häuserfassaden, Gässle und Türmle als Falltüren ins Mittelalter. Bei unserem Besuch im "Schwarzen Löwen" genossen wir Freiburger Lebensart. Amazonas-Atmosphäre: Ein Krokodilkopf aus Granit im Gewerbebach der oberen Altstadt.

Um den Dienstsitz des grünen Oberbürgermeister Ecken und Kanten, hier wird gebaggert. Aus einem Kiosk am Marktplatz haben irgendwelche Jungs einen "Biosk" mit der Sprühdose gemacht. Wer weiß, ob aus der Bischofs- und Universitätsstadt die bewunderte "Umweltstadt" geworden wäre, hätten die rebellischen Geister um das Jugendzentrum "Jos Fritz" Freiburg vor 45 Jahren nicht einmal ordentlich durchgeschüttelt?

Jürgen führte uns durch die Salzstraße Richtung Schlossberg, die schönste der Stadt: Mit ihren Gusslaternen, geschmiedeten Ladenschildern und klassizistisch strengen Palais strahlt sie jenes Ambiente aus, das einst die besten Freiburger Familien und nach 1806 auch die badischen Großherzöge bewog, hier zu residieren. Vom Oberlindenbrunnen schlugen wir einen Bogen durch die Konviktstraße. Eine Gasse im alten Handwerkerviertel zeigt sich als Edelmeile für Leute, die sich ein Leben ohne Gewürzvielfalt und Silberbesteck nicht mehr vorstellen können. Aber an ihrem Ende erwartete uns kontrastierend ein Uhrenatelier mit alter Turmuhr im Schaufenster. Die "Bächle" durchziehen die Altstadt auf einem Netz von 10 km und gelten seit dem 12. Jahrhundert als Freiburger Institution.

Der Blick wurde zum Abschluss zum schönen Zeitmesser des eingerüsteten Münsterturms gerichtet. Auf dem Münstermarkt machte unser Organisator uns Appetit auf das Innere des im 15. Jahrhundert fertiggestellten Münsters. Auf die Fenster wurde unser Hauptaugenmerk gelenkt: Viele Fenster aus der Entstehungszeit des Münsters (um 1200 bis Mitte des 16. Jahrhunderts). Berühmt sind die zahlreichen von den Handwerkszünften um 1330 gestifteten Fenster, die an ihren charakteristischen Symbolen, wie Brezel (Bäcker), Stiefel (Schuhmacher), Mühlrad (Müller) und Schere (Schneider) zu erkennen sind. Außerdem finanzierten Schwarzwälder Bergleute, die Universität, das habsburgische Kaiserhaus und wohlhabende Freiburger Familien weitere prachtvolle und kostspielige Verglasungen.

Mit diesen frommen Stiftungen wollte man nicht nur das Münster verschönern, sondern man hoffte auch, das eigene Seelenheil und das seiner Angehörigen auf Dauer zu retten. Die Glasbilder mit den vielfältigen Darstellungen aus der Bibel und dem Leben der Heiligen vermittelten den mittelalterlichen Menschen, die größtenteils nicht lesen konnten, auf anschauliche Weise den christlichen Glauben.

Im Ersten und Zweiten Weltkrieg wurden die mittelalterlichen Fensterscheiben ausgebaut und blieben unbeschädigt. Das Münster hat bis heute mehrere moderne Verglasungen im Basler Stil erhalten.

Der Marktplatz mit dem roten Kaufhaus, stellte Jürgen dar, erinnert sonst mit übervollen Ständen mit Gutedeltrauben, Goldparmänen und Geißhirtlebirnen an ein Gefühl, in einem Schlaraffenländle zu stehen. Zum Schluss bestellten nahezu alle am Rathausplatz einen Eisbecher im "Lazzarin", dessen Besitzer einer Gelato-Dynastie aus den Dolomiten entstammen. Noch immer Sonne. Kein Wunder, dass Freiburger den Wetterbericht mit der gleichen Selbstzufriedenheit lesen wie die Zusage, dass wir im kommenden Jahr Mannheim als Kult(o)urfahrt in unseren Jahresplan aufnehmen.

Um neun Uhr abends am Stuttgarter Hauptbahnhof. Die Bahn nach Waiblingen ließ noch etwas auf sich warten. Alle benutzten Züge waren pünktlich. Der Besuch der "größten Kleinstadt Deutschlands" bleibt in bester Erinnerung. Jürgen Gruß (8.9.14)



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach Senioren



Wanderung Mittwoch, 24. September 2014

Wir fahren mit dem Direktbus um **8.53 Uhr an der Neckarstraße** bis Ludwigsburg ZOB. Nach kurzem Aufenthalt mit der S- Bahn bis Favoritenpark.

Die Wanderung führt uns von hier bis zum Seeschloss Monrepo und weiter auf dem Hammelweg Nr. 3 bis zu einem Aussichtspunkt mit kleiner Pause. Wir wandern dann zur Gaststätte Schützenhaus in Tamm, wo wir um ca. 12 Uhr angemeldet sind. Gut gestärkt gehen wir zum Bahnhof Tamm und fahren mit der S- Bahn und Direktbus zurück, Ankunft Neckarstr. 15.19 Uhr.

Wanderstöcke und gutes Schuhwerk von Vorteil. Wanderzeit gesamt ca. 3 Std, 8 bis 10 km. Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Wanderführer Marianne und Gerd

Volkstanzgruppe Hegnach



Der Übungsabend am Freitag, 19.09.2014 entfällt. Weiter geht es wieder, wie gewohnt am Fr. 26.09.2014 ab 20.00 Uhr im Vereinstreff.

Heimattage Baden-Württemberg in Waiblingen Sa. 13.-So. 14.09.2014

Anlässlich der Landesfesttage in Waiblingen gab es am Samstag einen Brauchtumsabend im Bürgerzentrum mit ca. 200 Mitwirkenden (Tänzer-/-innen, sowie Musikanten und Sängern). Wir, die Volkstanzgruppe Hegnach nahmen an diesem Abend zusammen mit dem Stgt.Spielkreis am Festprogramm teil. Das Publikum verfolgte sehr aufmerksam unseren Auftritt und bedankte sich mit großem Applaus. Danach folgte am Sonntag in Waiblingen der Landesfestumzug. Daran waren rund 3000 Teilnehmer in 88 Gruppen beteiligt und wir waren wieder mit 5 Hegnacher Volkstanz-

Das Wetter spielte glücklicherweise auch mit, und so machte es viel mehr Spass dabei zu sein und den vielen Gästen (ca.10 000) aus nah und fern zuzuwinken.

Auch bei den Hegnacher Zuschauern möchten wir uns bedanken, dass Sie uns mit Klatschen und Zuwinken beim Umzug unterstützt haben.

Ihre Hegnacher Volkstanzgruppe des Schwäb. Albverein

Mehr Infos gibt's bei

Aquafitness-Kurse

paaren vertreten.

Peter Albus Tel. 07151/18387

E-Mail: peteralbus@web.de

Conny Frank-Grotz Tel. 07151/53617

E-Mail: AHFrank@aol.com

Schwimmfreunde Hegnach



Es sind noch Plätze für unsere Aquafitness-Kurse frei! Sie finden ab 23. September jeweils Dienstag und Donnerstag

von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr statt:

Kurs 1: 23.09.2014 - 16.12.2014, jeweils Dienstag Kurs 2: 25.09.2014 - 18.12.2014, jeweils Donnerstag

Mehr Infos zur Anmeldung finden Sie auf www.schwimmfreunde.de oder direkt bei unserer Trainerin Britta (britta@schwimmfreunde.de)

Was ist Aqua-Fitness?

Aquafitness ist ein gelenkschonendes Ganzkörpertraining für Jedermann. Das Training findet im Flach- und Tiefwasser statt. Im Tiefwasser haben wir einen Aquagürtel als Auftriebshilfe. Weitere Trainingshilfsmittel sind Aquanudel, Schwimmbrett, Aquahanteln, Bälle, Tubes und Aquahandschuhe. Unsere abwechlungsreiche Aquastunde geht 45 Minuten und wird mit fetziger Musik umrahmt. Jede Aquastunde hat einen anderen Schwerpunkt, wie z.B. Bauch, Beine, Po, Zirkeltraining, Ausdauertraining, Spiel und Spaß im Wasser! Es besteht die Möglichkeit, nach dem Kurs jeweils bis 21 Uhr auszuschwimmen.

Ski-Club Hegnach e.V.



Ständige Termine:

Skigymnastik

jeden Montag von 20.00 bis 21.30 Uhr in der Hartwaldhalle in Hegnach. Neueinsteiger und Gäste sind bei uns jederzeit herzlich willkommen. Unsere ganzjährige Skigymnastik bereitet optimal auf verschiedene Sportarten vor und hält Euch in Schwung.

Radtreff

während der Sommermonate:

- Damen: jeden Dienstag um 18.15 Uhr an der Hartwaldhalle.

Nordic Walking

jeden Montag und Donnerstag um 18.00 Uhr:

- Treffpunkt im Sommer am Eingang zum Hartwald.

LandFrauenverein Hegnach



Besuchen Sie uns im Internet auf www.landfrauen-hegnach.de.

Bitte ausschneiden und aufbewahren

Landfrauenverein Waiblingen-Hegnach PROGRAMM 2. HÄLFTE 2014

Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden Gäste herzlich willkommen

Der Jahresbeitrag beträgt 20 € inkl. Versicherungspaket.

Leitthema: Leben ist mehr wert

Jahresthema: Maßhalten und genießen

Do 18.09.2014: Von 10 bis 12 Uhr Führung im Sanitas-Heilkräutergarten durch Apotheker Dr. Hermann Spiess unter besonderer Berücksichtigung hömöopathisch angewandter Pflanzen und der Zubereitung von Tees.

Anschließend Einkehr im Rössle in Endersbach. **Mi 08.10.2014:** Vortrag "Was hält den Menschen gesund" von G.

Siegloch aus Korb, um 19 Uhr im Vortragsraum der Volksbank

Mo 20.10.2014: Um 14 Uhr Rundgang mit sachkundiger Führung in Bad Cannstatt, Stuttgarts ältestem Stadtteil. Anschließend Ausklang im Kursaal.

Mi 05.11.2014: Um 15 Uhr Mitgliederversammlung mit Wahlen im Vereinstreff mit Bewirtung

Do 20.11.2014: Um 14.30 Uhr vergnügliche Literaturlesung im Vereinstreff mit Kaffee und Kuchen sowie dem Auftritt von Frau Osswald zum Thema "Sündige isch schee". Unkostenbeitrag 5 €. Teilnahmemöglichkeit auch für Bewohner des Alexanderstifts!

Do 04.12.2014: Tagesfahrt nach Ulm mit Führung durch die Altstadt und Münsterbesichtigung.

Anschließend Besuch des Weihnachtsmarkts.

Mo 15.12.2014: Um 15 Uhr Adventsfeier im evang. Gemeindesaal mit besinnlichen Gedichten und Texten mit Musikbegleitung, vorgetragen von Ute Lutsch und Anne von Grudzinski.

Präventivgymnastik: montags 8.15 in der Schulturnhalle, erstmals am 29.09.14;Gerda Peterke

Linientanzkurs: freitags 16.15 im Vereinstreff, erstmals am 19.09.2014; Jochen Basmann

Landfrauen kreativ: mittwochs 15.00 im Vereinstreff, Christel Hottenbacher; 17.Sept., 15.Okt, 19.Nov. und 3.Dez

Programmänderungen und nähere Angaben werden im Hegnach Aktuell veröffentlicht

<u>~</u>

Ortsvorsitzende Gerda Peterke

Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.



Wer von unseren Mitgliedern dieses Jahr noch nicht genug von Äpfeln und Birne hat, kann sich im Lehrgarten reichlich bedienen.

...informiert. ietzt:

Rosen pflanzen. Falls Sie im Oktober neue wurzelnackte Rosen pflanzen möchten, können Sie jetzt schon mit der Bodenvorbereitung beginnen. Entfernen Sie die alten Pflanzen und tragen Sie einen Teil des alten Bodens ab. Der Bodenaustausch ist wichtig, da Rosen nicht mit sich selbst verträglich sind. Danach zwei Spatenstiche tief lockern und reifen Kompost einarbeiten. Im Oktober mit Pflanzerde auffüllen.

Stauden vermehren. Nach der Blüte können Juniblüher umgepflanzt werden. Dazu gehören Margerite, Islandmohn, Brennende Liebe, Alpenaster, Hornkraut, Polsterphlox, Mädchenauge, Kokardenblume und andere kurzlebige Frühsommerblumen. Kräftig zurückgeschnitten werden die Stauden in ein mit Kompost vorbereitetes Beet gepflanzt und gut gewässert. Nun ist auch ein günstiger Zeitpunkt, um Stauden wie Astilben, Pfingstrosen und Tränendes Herz zu teilen.

Kürbiskerne trocknen. Wenn Sie die ersten Kürbisse aus dem Garten verwerten, sollten Sie die Kerne nicht wegwerfen, sondern trocknen. Die Vögel freuen sich im Winter über dieses wertvolle Futter.

Kulturmaßnahme an Gurken, Zucchini und Tomaten durchführen. Bei Gurken, Zucchinis und Tomaten werden die späten Blütenstände entfernt. Tomaten werden geköpft. So geht die letzte Kraft der Pflanzen in die verbliebenen Früchte.

Rotpustel-Pilz an Laubgehölzen bekämpfen. Der Rotpustel-Pilz, ein Schwächeparasit, fällt durch seine orange sowie dunkelrot gefärbten, 1 bis 5 mm großen Fruchtkörper auf. Führen Sie die Schnittmaßnahmen zur Entfernung der befallenen Äste nur bei trockenem Wetter durch und schneiden Sie bis in das gesunde Holz.

(Quelle: NL LOGL - Gartenkalender)

VdK Ortsgruppe Hegnach



Nach Wegeunfall zum Durchgangsarzt

Rund 200 000 Menschen verunglücken jährlich in Deutschland auf dem Weg zur Arbeit. Wichtig ist, dass hier die gesetzliche Unfallversicherung die Kosten übernimmt, wodurch die freie Arztwahl entfällt. Die Techniker Krankenkasse (TK) in Baden-Württemberg rät deshalb Betroffenen, sicherheitshalber gleich zu einem sogenannten Durchgangsarzt ("D-Arzt") zu gehen. Denn wenn die Arbeitsunfähigkeit länger als eine Woche anhalte, werde dieser Gang zur Pflicht. D-Ärzte sind auf Unfallmedizin spezialisierte Chirurgen und Orthopäden. Sie würden, so die TK, nach einem Arbeits- oder Wegeunfall über die weitere Behandlung entscheiden und würden auch, wenn nötig, zu einem Facharzt überweisen. Die Adresse des nächsten D-Arztes sollte in jedem Unternehmen bekannt sein, betont die Techniker Krankenkasse. Sie kann unter www.tk.de (Webcode 172440) die Arztsuche erleichtern.

Bei Streitfällen mit den Berufsgenossenschaften über Arbeits- oder Wegeunfälle können sich VdK-Mitglieder von den VdK-Sozialrechtsreferenten vertreten lassen. Adressen unter www.vdk-bawue.de im Internet.

Bauernverband Schwäb. Hall-Hohenlohe-Rems e.V.

Landwirtschaft auf der Muswiese

Unter dem Motto "Landwirtschaft und Öffentlichkeit – Der Berufsstand vor neuen Aufgaben" verlagert der Bauernverband Schwäbisch Hall – Hohenlohe – Rems e.V. auch in diesem Jahr seine Geschäftsstelle in das "Grüne Zelt" auf der Muswiese in Rot am See.

Alle interessierten Landwirte können sich im Zeitraum vom 11. - 16. Oktober 2014 kompetent zu rechtlichen und steuerlichen Themen, zu Fragen der Landwirtschaftlichen Sozialversicherung aber auch zum Gemeinsamen Antrag und dem betriebswirtschaftlichen Beratungsangebot der Berufsvertretung informieren.

Die Mitarbeiter des Bauernverbandes freuen sich auf eine rege Inanspruchnahme ihrer Dienstleistungen.

Verschiedenes

Brustselbstuntersuchung MammaCare-Kurse starten wieder

Laut dem Robert-Koch-Institut erkranken in Deutschland jährlich 74 500 Frauen an Brustkrebs. Je früher dieser entdeckt wird, umso höher sind die Heilungschancen. Die Brustselbstuntersuchung kann eine erfolgreiche Methode zur Entdeckung des Brustkrebses sein. Mehr als 80 Prozent der Fälle von Brustkrebs werden durch Selbstuntersuchung entdeckt, obwohl nur 27 Prozent aller Frauen ihre Brust allmonatlich untersuchen. Die MammaCare-Methode der Brustselbstuntersuchung ist ein Lernsystem mit einem Silikonmodell, das dem echten Brustgewebe nachgebildet ist, mit dem Frauen lernen können, normale und krankhafte Strukturen in der Brust zu erfühlen und zu unterscheiden. Im nächsten Schritt wird die erlernte Tasttechnik dann auf die eigene Brust übertragen. Die Familienbildungsstätte bietet zum zweiten Mal in Kooperation mit dem Waiblinger Frauenrat und dem FraZ - Frauen im Zentrum MammaCare-Kurse zur Brustselbstuntersuchung an vier Abendterminen an: dienstags, 14. und 21. Oktober 2014, von 18 Uhr bis 19.30 Uhr und Dienstag, 20. Januar, und Mittwoch, 21. Januar 2015, jeweils von 19.30 Uhr bis 21 Uhr. Die Kursgebühren betragen 30 Euro, einige Krankenkassen erstatten die Gebühr. Interessierte können sich im Vorfeld bei ihrer Krankenversicherung informieren. Bei Fragen und zur Anmeldung wenden sich die Teilnehmerinnen direkt an die Familienbildungsstätte, Telefon 07151 98224-8920.



AusdemVerlag

In eigener Sache -

Nachhaltigkeit

Wer wünscht sich nicht eine intakte Natur, in der sich auch die Enkelkinder noch wohlfühlen können? Für die Verlagsgruppe Nussbaum Medien Weil der Stadt, Rottweil und Uhingen ist nachhaltiges Wirtschaften schon lange ein wichtiges Thema.

Photovoltaikanlagen aus deutscher Herstellung

Deshalb ließ Brigitte Nussbaum im Sommer 2011 auf den Dächern der Betriebe Weil der Stadt, Rottweil und Uhingen sowie der Außenstelle Dußlingen Photovoltaikanlagen aus deutscher Herstellung installieren. Die Anlagen produzieren zusammen rund 181.000 Kilowattstunden jährlich, was dem durchschnittlichen Stromverbrauch von 40 Einfamilienhäusern entspricht. Zudem wird der Ausstoß von Kohlendioxid um jährlich etwa 14 Tonnen verringert.







Chemiefreier Druck

Auch beim Druck wird an die Umwelt gedacht. Das eingesetzte Druckverfahren spart wertvolles Trinkwasser ein und kommt überdies ohne chemische Zusätze aus. Wenngleich die Verlagsgruppe Nussbaum Medien Weil der Stadt, Rottweil und Uhingen mit einem jährlichen Verbrauch von rund 3.000 Tonnen für eine Papierfabrik eher ein kleiner Abnehmer ist, nutzt sie auch hier die Möglichkeit, durch die richtige Auswahl des für die Mitteilungsblätter verwendeten Papieres die Umweltbelastung auf ein Mindestmaß zu reduzieren.

Recyclingpapier mit Frischholzfasern

Im Sinne ökologischer Verträglichkeit und ökonomischer Tragfähigkeit hat sich die Verlagsgruppe Nussbaum Medien Weil der Stadt, Rottweil und Uhingen für die Verwendung der Papiersorte "snowprint" entschieden. Diese wird in der Schweiz von der Papierfabrik Utzenstorf hergestellt und ist ein Recyclingpapier mit einem Flächengewicht von 60 g/m2.

Es ist ein aufgebessertes Zeitungspapier, das zu 90 % aus Altpapier besteht. Zur Verbesserung der Lesbarkeit werden 10 % Frischholzfasern beigemischt. Frischholz fällt beim Durchforsten des Waldes immer an. Die Frischholzfasern gleichen den Stoffverlust, der beim Altpapieraufbereitungsprozess entsteht, aus und halten den Recyclingkreislauf aufrecht.